

NN Nachrichten

www.nw-nachrichten.at

47. Jg./Okt. 2020

MITEINANDER LEBEN IN GEMEINDE UND PFARRE

Neusiedler Weidener



Pfarrgemeinderat

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind,



KFB Frauenrunde



Bibelrunde



KMB Männerrunde



Priester



Kleinkinder



Legio Mariae
und Gebetsgruppen

da bin ich mitten unter ihnen. (Matthäus 18,20)



Katholische Jugend und Firmlinge

Wo zwei oder drei ...



Wo zwei oder drei
in meinem Namen
versammelt sind, da
bin ich mitten ...

2

Weidener Ministranten



Höhepunkt ist der
jährliche Ministran-
tenausflug!

35

Schwimmunion



Doppelter Sieg bei
den österreichi-
schen Open Water
Meisterschaften

37



Wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind, da bin ich mitten unter ihnen

(Matthäus 18, 20)

Diese Zeile aus dem Matthäusevangelium ruft Erinnerungen an ein Kirchenlied wach, das wir als Kinder oft im Religionsunterricht oder in der Schulmesse gesungen haben. Ich fand schon damals den Gedanken schön, dass Jesus wohl immer mitten unter uns ist, wenn wir uns in der Kirche versammeln, und es erfüllte mich mit Staunen, dass er so zum Greifen nahe sein sollte.

Heute – einige Jahre und Erfahrungen später – hat dieses biblische Zitat für mich nichts an Besonderheit und Trost eingebüßt. - Die letzten Monate haben uns einiges abverlangt. Wer hätte Anfang des Jahres gedacht, dass uns eine Krise ungeahnten Ausmaßes treffen würde, die nicht nur unsere Gesundheit, unsere Arbeit, das finanzielle Fundament, sondern auch den Alltag, ja unser ganzes Leben auf den Kopf stellen würde. Umso faszinierender ist es da zu sehen, wie vieles auch ohne persönlichen Kontakt möglich gemacht wurde. Gleich zu Beginn des „Lock-Down“ gab es diverse Angebote in Fernsehen, Radio und Internet, trotz der Isolation in den eigenen vier Wänden an Gottesdiensten teilzunehmen. Es fanden sich Möglichkeiten für virtuelle Bibelrunden und Gebetskreise. Im Stift Heiligenkreuz konnte man per E-Mail um das Gebet der Mönche für besondere Anlässe bitten und erhielt sogar eine persönliche Antwort.

Wie geht Gemeinschaft, wenn man das Haus nicht verlassen darf? Die Frage ist wohl eher: Wie definieren wir Gemeinschaft? Sie ist für uns Menschen lebensnotwendig. Wir

sind soziale Wesen und gerade in Krisenzeiten benötigen wir mehr denn je das Gegenüber, die sprichwörtliche Schulter zum Anlehnen und unser Glaube kann uns den nötigen Halt geben, das Fundament bilden, damit wir die Hoffnung nicht aufgeben.

„Wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind, da bin ich mitten unter ihnen“ bekommt während der Coronakrise eine ganz neue Dimension: Jesus ist mitten unter uns, wenn wir beten, egal ob wir zu zweit oder dritt nebeneinander sitzen, in der Kirche stehen oder virtuell gemeinsam Gottesdienst feiern. Anfangs war es eine Umstellung und als ich das erste Mal an einer Messe via Instagram teilnahm, machte es mich sehr betroffen, den leeren Kirchenraum zu sehen, den Pfarrer alleine vor dem Altar, ohne seine Gemeinde. Aber das Wissen, dass wir alle doch Teil eines großen Ganzen sind, obwohl wir alleine in unseren vier Wänden sitzen, hat Mut gemacht. Jesus gibt uns in dieser Bibelstelle ein tröstliches Versprechen: Er ist da, wann immer wir ihn rufen, ganz gleich, wie viele wir sind, ganz gleich in welcher Situation. Er ist mitten unter uns, in unserem Alltag, an unserer Seite. Christsein ist auf Gemeinschaft angelegt, im Miteinander wird Christus verkörpert und der Einzelne seines Glaubens gewiss. „Nur in Jesus Christus sind wir eins, nur durch ihn sind wir miteinander verbunden,“ schreibt Dietrich Bonhoeffer und bringt es damit auf den Punkt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen wunderbaren

Herbst. Was auch immer die Zeit bringen mag, eines ist gewiss: Wir sind nicht alleine, Gott geht den Weg mit uns und durch ihn sind wir alle auch über Distanzen hinweg stets miteinander verbunden.

Dr. Elisabeth Wenzel-Schwarz



Inhalt

2	Editorial
3	Artikel des Pfarrers
4	Wir gratulieren
6	Evangelische Seite
8	Die Teile der Heiligen Messe
9	Kath. Frauenbewegung
10	Aus dem Pfarrgemeinderat
11	Wallfahrt Frauenkirchen
12	Erntedankfest
13	Jägermesse
14	Menschenbild
15	Stadtchor/Volkstanzgruppe
16	Senioren
18	Stadtfeuerwehr
19	Rotes Kreuz
21	Stadtgemeinde
22	Gymnasium/Pannoneum
23	Akademie der Wirtschaft
24	Neusiedler Mittelschule
25	Klosterschulen
26	Volksschule am Tabor/VHS
27	VS und Kindergarten Weiden
28	Netzwerk
29	Jungchar
30	Erstkommunion
32	Firmung
35	Ministranten Weiden
36	Sport
38	Kinderseite
39	Termine

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber: NW-N – Neusiedler - Weidner Nachrichten - miteinander leben in Gemeinde und Pfarre

Hauptverantwortlicher: Gerhard Strauss **Kontakt:** Redaktion der Neusiedler - Weidner Nachrichten, Hauptplatz 5, 7100 Neusiedl am See
Tel. 0664 75 11 30 38, E-Mail: redaktion@nw-nachrichten.at, www.nw-nachrichten.at

Bankverbindung: Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl AG, IBAN AT79 2021 6230 1228 2000 BIC SPHBAT21

Druck: Horvath-Druck, 7100 Neusiedl am See, Hauptplatz 34, **Layout:** Gerhard Strauss

Redaktionsteam: Katrin Bochdalofsky, Wolfgang Franck, Peter Goldenits, Thomas Harrer, Marlene Haunold, Julian Heissenberger, Margrit Regner, Gertrude Rosner, Gerhard Strauss, Christian Strommer, Ingrid Tschank, Maria Weisz, Michael Wüger, Elisabeth Wenzel-Schwarz, Walter Zorn

Redaktionsschluss für NN 4/2020: Montag, 9. November 2020, **Erscheinungstermin:** Samstag, 28. November 2020

Liebe Leserinnen und Leser!

Festliche Anlässe, besondere Ereignisse und Herausforderungen gehören zum Leben. Sie durchbrechen den Alltag, lassen innehalten und bringen auch Veränderungen mit sich. Dazu zählen die Tiefpunkte genauso wie die Highlights. Die Trauer braucht da ihren Platz und auch die Freude bzw. die Festlichkeit.

Seien es nun Lichtblicke oder Tiefschläge - eines verbindet sie, es folgen danach meist Tage und Phasen der Leere. Nach dem Hinfielern auf ein Ereignis wird es oft still. Die Leere zwischen Ende und Neuanfang ist auf die Zukunft hin ausgerichtet. Diese kennen wir zwar nicht, doch es ist unsere Herausforderung sie zu gestalten.

Was war der Schulbeginn in diesem Jahr für eine Herausforderung für Kinder und Jugendliche, Lehrer/innen, Eltern und Schulbehörden. In die Ungewissheit der Zeit hinein zu planen, ist immer ein Spiel zwischen Risiko und Vernunft, Verantwortung und Erfüllung des eigentlichen Auftrags. Und doch heißt es täglich neu, das Leben in den Alltagsbetrieb hinein loszulassen.

Das Gehen in die Ungewissheit der Zukunft braucht einen Anker zum Festhalten. Das Thema dieser Ausgabe ist so einer: *„Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“*

Die Worte aus dem Matthäusevangelium sind eine Ermunterung, sich der Gegenwart Gottes zu überlassen.

Gerade an den Grenzen des Lebens, wenn es ungewiss wird, gibt Jesus, der Auferstandene, die Zusage: Ich bin da. Wo wir uns Jesus ganz anvertrauen, wird uns diese Zusage begleiten, stärken und immer neue Wege auf tun.

Die beiden Pfarren Neusiedl am See und Weiden am See werden als Seelsorgeraum den Weg in die Zukunft gehen. Dabei ist es der Auftrag, die Menschen in die heilbringende Gegenwart Jesu Christi zu begleiten. Die letzten Ausgaben der NN haben darüber schon ausführlich berichtet.

Die Errichtung des Seelsorgeraumes sollte mit den Feierlichkeiten 150 Jahre Kalvarienberg am 11. Oktober verknüpft werden. Da dieses Fest aufgrund der Pandemie in das nächste Jahr verschoben wurde, wird es

im Herbst einen eher stillen Start des Seelsorgeraumes geben, der im virtuellen Raum via Homepage und Facebook stattfinden wird.

Eine Frucht des neuen Seelsorgeraumes halten Sie schon in Ihren Händen: die Neusiedler - Weidener Nachrichten. Sie sollen für die beiden Pfarren als Medium der Information, der Kommunikation und der Glaubensverkündigung dienen. Ich möchte mich beim Redaktionsteam, das jetzt aus Mitgliedern beider Pfarren besteht, sehr herzlich für die Umsetzung dieses Projektes bedanken. Ganz nach dem Motto: *„Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter Ihnen.“*

Mit herzlichen Segensgrüßen



M. Hüger

E I N L A D U N G

zum Dankgottesdienst
an alle Neusiedlerinnen und Neusiedler,
die heuer ihren

80. Geburtstag

feierten oder noch feiern werden.

Sonntag, 18. Oktober 2020, 10:00 Uhr

Dankgottesdienst in der Stadtpfarrkirche
Anschließend: Jahrgangsfoto, Totengedenken,
Mittagsbrunch im Hotel Wende

Ergebnis der Fastenaktion 2020

Die diesjährige Fastenaktion in unserem Seelsorgeraum brachte folgendes Ergebnis:

Pfarre Neusiedl	5.190,00
Pfarre Weiden	550,00

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern!

Zum 60. Geburtstag



Die Neusiedler Nachrichten wünschen Pfarrerin Mag. Ingrid Tschank alles Gute zu ihrem 60. Geburtstag, Gesundheit und vor allem den Segen Gottes!

Wolltest du Gott Danke sagen für jede Freude, du fändest keine Zeit mehr, noch über Leid zu klagen.

Arno Backhaus

Wir gratulieren

Zum 95. Geburtstag

Schwab Maria
Weihersiedlung 5 27. Nov.

Beitl Elisabeth
Wiener Straße 19 30. Nov.

Fandl Ingeborg
Lehmstetten 22 27. Okt.

Reiter Elisabeth
Kirchbergweg 9 8. Nov.

Muik Johann
Kräftenweg 7/4 11. Nov.

Zum 90. Geburtstag

Petz Johann
Goldberggasse 5 19. Okt.

Köstner Hermine
Kalvarienbergstraße 31 22. Okt.

Eder Stefan
Goldberggasse 42a 25. Nov.

Dr. Raber-Artenjak Gertrude
Wiener Straße 51 30. Nov.

Strauss Emmerich
Ob. Hauptstraße 15 27. Okt.

Keglovits Gabriella
Unt. Hauptstr. 107/2 9. Nov.

Hammerl Christine
Kirchbergweg 26 2. Dez.

Zum 65. Geburtstag

Böhm Cornelia
Ob. Kirchberg 19 6. Okt.

Nemeth Katharina
Franz-Liszt-Gasse 23 12. Okt.

Zwickl Josef
Am Hausberg 2 13. Okt.

Zum 85. Geburtstag

Gruidl Maria
Triftgasse 21 29. Okt.

Tremetsberger Alfred
Unt. Hauptstraße 194 3. Nov.

Monsignore Dr. Franz Hillinger
Jois, Klausenberg 27 27. Nov.

Horvath Werner
Josef-Reichl-Gasse 37 20. Okt.

Wukovich Friederike
Franz-Liszt-Gasse 17 20. Okt.

Laszlo Christa
Triftgasse 38 7. Nov.

Rittsteuer Heinrich
Eisenstädter Straße 23 7. Nov.

Zum 80. Geburtstag

Hübner Christine
Kalvarienbergstr. 82 6. Okt.

Eberhardt Paula
Lindenplatz 7 1. Nov.

Stiassny Ilse
Hirschfeldspitz 14 22. Nov.

Sima Annemarie
Unt. Hauptstraße 50 23. Nov.

Moispointner Aloisia
Kirchbergweg 19 30. Nov.

Trnka Gerhard
Taborsiedlung 1 10. Nov.

Haider Paul
Eisenstädter Straße 49 13. Nov.

Berger Josef
Josef-Haydn-Gasse 51 22. Nov.

Koo Franz
Ob. Kirchberg 21 23. Nov.

Scheidl Josef
Weichselfeldgasse 23 23. Nov.

Kast Josef
Ob. Hauptstr. 57 26. Nov.

Zum 75. Geburtstag

Matz Erna
Schottenaugasse 30 26. Okt.

Thienel Elisabeth
Gartenweg 152 27. Okt.

Renner Helmut
Feldgasse 4 20. Nov.

Zum 60. Geburtstag

Tschida Manfred
Wiener Straße 35a 16. Juli

Kaintz Hilda
Eisenstädter Straße 2/2 12. Okt.

Fehringer Helmut
Rochusstraße 3/1/1 23. Okt.

Wölfel Maria
Lehmstetten 15 10. Nov.

Hitzinger Andreas
Gartenweg 26 2. Dez.

Zum 70. Geburtstag

Eckel Christine
Hirschfeldspitz 68 12. Okt.

Filla Franz
Oberer Satzweg 20 25. Okt.

Preschitz Karl
Eisenstädter Straße 59 26. Okt.

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser! Auch in dieser Ausgabe möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Sie die Möglichkeit haben, Ihre runden Geburtstage, Jubiläen, Sponsoren, Promotionen in einer unserer Ausgaben zu veröffentlichen. Wir laden Sie daher ein uns mitzuteilen, wenn Sie in einer der NN-Ausgaben veröffentlicht werden wollen. Sie haben dazu folgende Möglichkeiten:

- per E-Mail an redaktion@neusiedler-nachrichten.at
 - schriftlich an Redaktion der Neusiedler Nachrichten, Hauptplatz 3, 7100 Neusiedl am See
 - telefonisch bei Frau Gerti Rosner (Tel.: 0680 50 52 475) oder Frau Maria Weisz (Tel.: 0650 92 68 980)
- Diese Daten werden ausschließlich in den Neusiedler Nachrichten veröffentlicht!

Die Redaktion

Zur

Diamantenen Hochzeit

Kahr Anna und Karl
Bühlgründe 54/1 9. Okt.

Ensbacher Eva und Alois
Hirschfeldspitz 5 20. Nov.

Zur Silbernen Hochzeit

Sutrich Rosa und Franz
Lenauweg 4

Zur Promotion

Leiner Christina
Doktorin der gesamten Heilkunde

Zur Sponion

Bacher Julia
Magistra der Rechtswissenschaften (Mag. iur.)

Marczinger Alena
Master of Arts in Business (Unternehmensführung - Executive Management)

Birschitzky Viktor
Master of Science (in Computational Science)

Linke Roswitha Anna, BEd, MA
Master of Education

Reichstädter Markus
Masterstudium für Medizinische Informatik

Trauungen

Neusiedl

Patricia Elmer & Pascal Unger
Rochusstr. 4/3

Dr. Kathrin Loos & Hans Michael Fink
Pionierweg 2/10

Weiden

Theresa Hareter
& Daniel Paul Limbeck
Weiden am See/Neusiedl am See

Mag. Katharina Theresa Schmögl
& Martin Sonntag
Wien

Cornelia Wagner-Lehnfeld
& Martin Wagner
Wien

Taufen

Neusiedl

Mag. Nina u. Dipl.Kfm. Jürgen Kiesel
Oberer Kirchberg 23
MARI-CARMEN

Nicole Stephanie, MA u. Ing. DI
Christian Friedrich Stephan Leodolter
Wien
GRACE

Natalie u. Fabian Maria, BSc Helm
Sonnenweg 16
VALENTIN FABIAN

Kerstin u. Denise Dinhof
Keltenweg 6/2/2
FABIAN PETER ROBERT

Stefanie Langberg u. Alexander Singh
Reitschachersiedlung 30/1
MARLENE ELISABETH

Katrin u. Christoph Kettner
Kalvarienbergstr. 27
FELIX

Dr. Sophie u. Nikolaus, BA Weber
Windmühlgasse 10
THADDÄUS

Mag. Barbara Anneliese
u. Johann Breimann
Alte Ufergasse 6
OLIVER JAN MAXIMILIAN

Mag. Kerstin Helga Schüller
u. Ing. Stefan Franz Kast, BA
Neusiedl am See/Pillersdorf
MELINA

Mag. Daniela Eva u. Bernd Weiss
Ob. Sauerbrunn 19
ANNA KATHARINA

Mag. Angela Elisabeth Böhm
u. Rainer Klotz
Seestr. 44
VIKTORIA JUDITH

Mag. Michaela Judith Böhm
u. Michael Diem BSc
Holunderweg 26
TOBIAS MICHAEL

Weiden
Dr. Nina Caroline
u. Mag. Christoph Hye
Sportplatzgasse 59
BENJAMIN

Michaela Krisch
u. Christian Josef Zinkl
Kirchenäcker 18
FELIX

Sonja Gertrude
u. Philipp Hoffmann
Akaziengasse 15
BEN

Marina u. Andreas Ernst Horvath
Pappelgasse 49
NIKLAS

Paula u. Rene Groß
Feldgasse 65
THERESA

Verena Martha Braunschmidt, MA
BEd. u. Ing. Thomas Pliska
Lindengasse 3
HELENE

Mag. Katharina Theresa
u. Martin Sonntag
Wien
SEBASTIAN GEORG

Elisabeth u. Christoph Havranek, BSc
Eichengasse 29
ELENA

Daniela Kerstin u. Ing. Markus
Preschitz
Satzgasse 76, Neusiedl am See
ANNA MARIA

Verstorben sind

Neusiedl

Maria Magdalena Müller,
geb. Koppitsch
Ob. Hauptstraße 9-11

Martha Depauly,
geb. Müller
Hirschfeldspitz 38

Maria Strausz,
geb. Hiermann
Hirschfeldspitz 33

Herbert Promitzer
Wiener Str. 90

Anna Haider, geb. Ensbacher
Eisenstädter Str. 9

Elisabeth Lang, geb. Wachtler
Weichselfeldgasse 14

Gertrude Stiassny, geb. Ettl
Seestr. 62

Maria Geistler, geb. Göttl
Peter-Floridan-Gasse 1/1

Elisabeth Tretenhahn, geb. Kotzian
Friedhofgasse 6

Angela Windisch, geb. Raab
Parndorf

Maria Stranz, geb. Wallner
Berggasse 9

Weiden

Otto Haunold
Unt. Hauptstraße 61

Emmerich Netuschill,
geb. Schmidhofer
Neubaugasse 72

Karolin Pillinger, geb. Ochs
Neubaugasse 44/1

Maria Luise Thier, geb. Dedek
Unt. Hauptstraße 66

Karl Gustav Richter
Wien

Franz Unger, geb. Hannibal
Friedhofgasse 16

Maria Wieger, geb. Schwartz
Seegrund 7

Fortsetzung auf Seite 7

Gemeinsam Gott begegnen

Dass Gemeinsamkeiten allein noch keine Wunder bewirken, ist eine Erfahrung, die alle Menschen machen. Einigkeit ist das Ergebnis von Respekt, geduldigem Bemühen und tolerantem Umgang miteinander: in der Christenheit, in der Gemeinde oder in der Familie. Es ist auch ein Geschenk Gottes.

Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

Matthäus 18,20

Gott hat uns in Jesus Christus seine Liebe gezeigt, hat sein Herz und seine Seele mit uns geteilt und uns den Auftrag gegeben, dass wir uns einander zuwenden. Dietrich Bonhoeffer schreibt einmal: „Christliche Gemeinschaft heißt Gemeinschaft durch Jesus Christus und in Jesus Christus. ... Unsere Gemeinschaft besteht allein in dem, was Christus an uns beiden [mir und meinem Bruder/Schwes-

ter] getan hat.“ (Gemeinsames Leben S. 13.17) Solch ein Glaube kann uns helfen, die Veränderungen, mit denen wir seit Monaten und wohl noch länger leben müssen, gelassener zu betrachten. Nicht die Angst darf uns bestimmen, nicht die Verschiedenheit, die es unter uns Menschen gibt, auch nicht der Abstand, den wir zueinander einhalten müssen, sondern die Einsicht, dass nur das Miteinander, der gemeinsame Herzschlag der Menschheit in eine gute Zukunft führt.

Denn: Was ist es, das uns zusammenhält? Dass wir uns alle sympathisch sind? Nein. Wir sind eins in unserem Herrn. Wir gehören demselben Herrn, und darum haben wir Gemeinschaft.

Ingrid Tschank



Themenabende im Weinwerk

5.10.2020, 19 Uhr

„Wissenschaftler, Unternehmer, Christ“

Referent: Dr. Bohrer, Inhaber der Fa. Dr. Bohrer Lasertec GmbH, Neusiedl am See

19.10.2020, 19 Uhr

„Betrachtung anlässlich der Befreiung Europas vom Faschismus vor 75 Jahren“

Referent: Hofrat Univ.-Doz. Dr. Erwin A. Schmidl, Leiter des Instituts für Strategie und Sicherheitspolitik an der Landesverteidigungsakademie Wien

16.11.2020, 19 Uhr

„30 Jahre deutsche Einheit, ein historischer Meilenstein nicht nur für Deutschland“

Referentin: Frau C. Crawford, Leiterin des Auslandsbüros Österreich der Konrad-Adenauer-Stiftung

14.12.2020, 19 Uhr

„Besinnlicher Abend“

mit dem Lehrerchor Neusiedl am See und Lesung mit Franziska Klein
Weinwerk, Neusiedl am See, Obere Hauptstraße 31, Verantwortung und Organisation: Evangelische Tochtergemeinde Neusiedl am See, Werner Hermeling, Tel. 0676 3908578

Neue Konfis

Noch sind die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2019/2020 nicht konfirmiert, dürfen wir uns bereits über zehn Mädchen und Burschen des neuen KonfiJahrganges freuen. Mitte September wurden sie der Gemeinde in einem Gottesdienst vorgestellt.



Gestaltet wurde der Gottesdienst von Pfarrerin Iris Haidvogel und Lektorin Astrid Meixner-Schellander, für musikalischen Schwung sorgte Familie Haider (H3).



Kontakt

Pfarrerin Ingrid Tschank und Pfarramtsangelegenheiten
Tel. 0699 188 77 117
ingrid.tschank@evang-gols.at
pfarramt@evang-gols.at

Kuratorin Silvia Hrusa
Tel. 0699 188 77 122
silvia.hrusa@evang-neusiedl.at
www.evangel-neusiedl.at

GOTTESDIENSTE

Gottesdienste werden am 2. und 4. Sonntag um 10:30 Uhr gefeiert. Familiengottesdienste jeweils am 3. Sonntag im Monat (ausgenommen Schulferien).

Coronabedingt feiern wir derzeit kein Heiliges Abendmahl und der Kirchenkaffee entfällt bei den Familiengottesdiensten.

Alle Gottesdienste finden in der Vater Unser-Kirche in Neusiedl am See statt (Seestraße 30).

Konfirmation

Gottesdienst gestaltet von den Konfirmandinnen und Konfirmanden

Sonntag, 11.10.2020

1. Gruppe 9.00 Uhr
 2. Gruppe 10.30 Uhr
- Evangelische Kirche Gols

Konfirmationsgottesdienst

Sonntag, 25.10.2020 10.30 Uhr mit Pfarrerin Iris Haidvogel
Feier des Hl. Abendmahl mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Erntedankfest, 18.10.2020

10.30 Uhr Familien-Gottesdienst mit Lektorin Astrid Meixner-Schellander

Reformationsfest, 31.10.2020

10.30 Uhr Festgottesdienst, Pfarrerin Ingrid Tschank und Pfarrerin Iris Haidvogel

Familien-Gottesdienst, 15.11.2020

10.30 Uhr mit Pfarrerin Iris Haidvogel

Ewigkeitssonntag, 22.11.2020

10.30 Uhr mit Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres

1. Advent, 29.11.2020

10.30 Uhr Gottesdienst zum Beginn des neuen Kirchenjahres, Lektorin Astrid Meixner-Schellander

4. Advent, 20.12.2020

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrerin Iris Haidvogel

Liebe Leserinnen und Leser!

In unserer Themenreihe, die die Entstehung des Seelsorgeraumes der Pfarren Neusiedl und Weiden zum Inhalt hat, haben wir für diese Ausgabe eine Bibelstelle aus dem Matthäusevangelium gewählt. **Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. (Matthäus 18,20).**

Die gemeinsame Eucharistiefeyer ist nach katholischem Verständnis die wichtigste Quelle unseres Lebens. Wir versammeln uns, feiern und beten und Jesus ist in der Eucharistie in Gestalt von Brot und Wein unter uns gegenwärtig. Er ist uns sogar Nahrung und wir können ihn in uns aufnehmen. Sich versammeln ist bei den derzeit steigenden Corona-Infizierten und den daraus resultierenden Maßnahmen der Bundesregierung schwierig geworden. Von der Predigt unseres Stadtpfarrers bei der Messe zum heurigen Erntedankfest möchte ich folgenden Satz zitieren: „*Momentan wird so viel über Abstand gesprochen, niemand ist näher bei uns als Jesus, das kann uns stärken und leben lassen!*“

Mitte September durfte ich wieder ein paar Tage im Stift Rein Urlaub machen und Zeit gemeinsam mit den Mönchen im Kloster verbringen. Wenn man den Tagesablauf der Mönche mitlebt, verbringt man viel Zeit im Gebet. Beten zu Gott für andere Menschen gibt uns eine besondere Nähe zu diesen Menschen, auch wenn sie physisch vielleicht weit weg sind. In diesem Fall gibt es keinen Abstand, sondern eine Nähe im Namen dessen, der uns zugesagt hat bei uns zu sein, wenn wir in seinem Namen versammelt sind.

Wohl auch im Namen Jesu sind die Neusiedler Nachrichten im Juni 1974 vor nunmehr 46 Jahren entstanden. Aus dem damaligen Pfarrblatt wurden die Neusiedler Nachrichten mit Berichten aus Stadt und Pfarre. Mit dieser Ausgabe versuchen wir (ein ehrenamtliches Redaktionsteam der NN) einen weiteren großen Schritt zu machen. Im Sinne des Seelsorgeraumes „Am See“ wird unsere Zeitung zu den Neusiedler - Weidener Nach-

richten. Dadurch wird die Zeitung ab dieser Ausgabe an rund 11.100 hauptwohnsitz-gemeldete (3.300 Nebenwohnsitz)



Menschen verteilt. Diese erste gemeinsame Zeitung ist vorerst einmal ein Projekt, das wir durch das Sammeln von Erfahrungen weiter entwickeln werden.

Wenn Sie die Neusiedler - Weidener Nachrichten unterstützen möchten und einen Beitrag für Druckkosten leisten wollen, sind wir für jede Spen-

Spendenkonto

IBAN AT79 2021 6230 1228 2000

de dankbar.

Im Namen des gesamten Redaktionsteams wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und einen schönen Herbst.

Gerhard Strauss
Chefredakteur

**Neue Telefonnummer
im Seelsorgeraum
02167 72 00**

Verstorben sind

Christine Theresia Kölbl, geb. Strauss

Unt. Hauptstraße 82

Franz Ullisch

Unt. Hauptstraße 33

Franz Unger

Unt. Hauptstraße 39

Christine Gangl, geb. Unger
Neubaugasse 10

Michaela Göttl, geb. Hatos
Rosenberggasse 8

Paulina Brunner, geb. Guttman
Raiffeisenplatz 5/4

Ludwig Frank

Ob. Hauptstraße 4

Ludwig Karner
Neustift 32

Die Teile der Heiligen Messe

Die Eröffnung

Der Wortgottesdienst

Die Eucharistiefeier

Die Entlassung

Zu Beginn der Eucharistiefeier wird der Altar, der „heilige Tisch“, bereitet: Mit dem Korporale, einem viereckigen Leinentuch welches am Altar ausgebreitet wird, dem Kelch, Kelchtüchlein und dem Messbuch. Durch diese Bereitung des Altares wird klar: Jetzt kommt ein neuer Teil der Messe – wir gedenken des letzten Abendmahls Jesu und lassen das, was damals geschah im Pascha-Mysterium gegenwärtig werden.

Die Gabenbereitung bringt nicht nur das Bereitstellen von Brot und Wein zum Ausdruck, sondern auch die Aufopferung des eigenen Hab und Gutes für die Gemeinschaft und die Armen – dies bringt vor allem der Begriff „Opfergang“ zum Ausdruck. Auch bei der Gabenprozession wurden in der Geschichte der Kirche nicht immer nur Brot und Wein zum Altar getragen, sondern auch Naturalien und Wertgegenstände. Man muss in diesem Zusammenhang diese Gaben jedoch immer als Zeichen für das Selbstopfer der Gläubigen verstehen.

Nach den Gebeten und Mischung von Wein und Wasser folgt die Händewaschung als äußeres Zeichen der innerlichen Reinigung. Die Gabenbereitung schließt mit dem Gabengebet.

Mit dem Hochgebet beginnt nun „Mitte und Höhepunkt der ganzen Feier“ (GORM, Nr. 78). Im Hochgebet kommen unterschiedliche Elemente zu einer Einheit zusammen: Dank, Lob und Bitte. Die feiernde Gemeinde drückt ihren Dank für vergangene Heilstaten aus, sie blickt in die Vergangenheit und erinnert sich gemein-

sam an die Ereignisse, die Gott in der Heilsgeschichte gewirkt hat. Zugleich stimmt die Gottesdienstversammlung in den Lobpreis des dreifaltigen Gottes ein; die Gläubigen stehen im Hier und Jetzt vor ihrem Gott, um ihm Lob zu singen und ihn für seine großen Taten zu preisen. Doch nicht nur Vergangenheit und Gegenwart finden im Hochgebet ihren angemessenen Platz, auch die Zukunft wird thematisiert: Es ist die Bitte um Gottes bleibenden Beistand, um seine Gegenwart in den kommenden



Tagen, um sein heilvolles Wirken auch in der Zukunft. So werden im eucharistischen Hochgebet die drei Zeitdimensionen miteinander verknüpft und bilden ein sinnvolles Ganzes. Mittendrin zwischen Vergangenheit und Zukunft steht die versammelte Gemeinschaft, die gerade Gottesdienst feiert und vor dem Angesicht Gottes zusammengekommen ist.

Vor der Liturgiereform durch das Zweite Vatikanische Konzil war das Verständnis des eucharistischen Hochgebets stark auf die Einsetzungsworte eingegrenzt. Die Wandlung der Gaben von Brot und Wein – so die Sichtweise – würde allein bei den Einsetzungsworten stattfinden. Daher rührt bis heute der Brauch, die

„Wandlung“ durch Glockenläuten anzuzeigen und die gewandelten Gaben sofort nach den Einsetzungsworten durch eine Kniebeuge zu verehren.



Doch die Wandlung der Gaben (Konsekration) lässt sich nicht auf einen einzigen Punkt begrenzen. Vielmehr ist das ganze eucharistische Hochgebet als eine Einheit zu verstehen,

in der sich die Wandlung von Brot und Wein in Leib und Blut Christi vollzieht. Teile des Hochgebets ausfallen zu lassen oder zu ersetzen, widersprechen daher auch dem Sinn des eucharistischen Hochgebets.

Beim letzten Abendmahl hat Jesus mit seinen Jüngern Brot und Wein geteilt, so ist die Eucharistiefeier bis heute ein zentrales Element der

Gemeinschaft von Gott und den Menschen und den Getauften untereinander: So wie Jesus einst das Brot, das er als seinen Leib kundgetan hat, mit den anderen teilte, so ist es bis heute der Auftrag der Kirche das Brot, welches er selber ist, miteinander zu teilen und in Form der Kommunion zu empfangen.

In Hinblick auf die Bedeutung des Kommunionempfangs ist eine Danksagung angemessen und sinnvoll. Das folgende Schlussgebet fasst die Gebete aller zusammen und bittet „um die Früchte des gefeierten Mysteriums“ (GORM 89; vgl. AEM 56 k).



Katholische Frauenbewegung

Corona hat unser „normales“ Leben verändert und wird uns noch einige Zeit begleiten. Da das Reisen eingeschränkt war, haben wir die Zeit genutzt und schon in den Ferien die Erntekrone für unser Erntedankfest gebunden.



Außerdem machten wir anlässlich eines runden Geburtstages einer unserer Mitarbeiterinnen einen Ausflug nach Niederweiden und Schloss Hof.

Nach einer interessanten Führung durch die Prunkräume und der Sonderausstellung „Sisi – Mensch & Majestät“ im Schloss Niederweiden konnten wir bei einem ausgiebigen Spaziergang im wunderschönen Barockgarten von Schloss Hof neue Kraft für unsere weitere Arbeit in der Pfarre tanken.



Raiffeisen Meine Bank

MEINE GELDANLAGE MACHT DEN UNTERSCHIED.
FÜR EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT: NACHHALTIG VERANLAGEN MIT RAIFFEISEN.

Mit den nachhaltigen Geldanlagemöglichkeiten von Raiffeisen können Sie heute mitentscheiden, wie die Welt morgen aussieht. Mehr auf bgl.d.raiffeisen.at

Wir laden herzlich ein:

Treffpunkt Frau: „aufmischen – mitmischen-einmischen“

**Donnerstag, 29. Oktober 2020
 19.00 Uhr, Gattendorf, Pfarrheim oder Pfarrkirche**

Wir wollen uns mit den Erlebnissen und Erfahrungen der Corona-Zeit beschäftigen und diese mit dem Jahresthema der kfb „einmischen.mitmischen.aufmischen“ verbinden.

Oasen des Glaubens

Referentin: Mag. Maria Szigeti

Kraftort, Zeit zum Auftanken, Zeit für mich, Unterbrechung des Alltags, vor Gott sein, Stille, Ort der Ruhe und Gottesbegegnung...

**Montag, 19. Oktober 2020
 19.00 Uhr Zurndorf, Pfarrkirche**

Die Empfehlungen für die kfb Veranstaltungen entsprechen den Regelungen des Sozialministeriums von Österreich, grundsätzlich gilt die Eigenverantwortung bei der Teilnahme an einer Veranstaltung.

Aufgrund der derzeitigen Situation möchten wir darauf hinweisen, dass unsere Veranstaltungen in der Pfarre, sprich Pfarrcafés, Adventbasar und Frauenfasching, abgesagt sind.

Aus dem Pfarrgemeinderat

Liebe Neusiedlerinnen und Neusiedler!

Willkommen im neuen Arbeits- und Schuljahr! In unserer Stadtpfarre, aber auch in unserem Pfarrverband mit der Pfarre Weiden am See hat sich über den Sommer vieles getan, von dem ich Ihnen hier berichten möchte:

- Nachdem in den letzten Jahren erheblich in die „pfarrliche Infrastruktur“ (Pfarrhof, Mesnerhaus/Nezwerk, Kirche, Kirchenpark) investiert wurde, hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, sämtliche bisherige Projekte zu überprüfen und noch ausstehende Arbeiten zu erheben. Dazu zählen auch zwei Punkte in der Kirche, die wir aufgrund von massiven Problemen in Angriff nehmen müssen:

- o Es ist zu einem Schimmelbefall der Orgel gekommen, sodass diese speziell gereinigt bzw. konserviert werden muss (voraussichtlicher Kostenpunkt ca. 13000.-).

- o In der Seitenkapelle links im Kirchenschiff besteht Sanierungsbedarf hinsichtlich des Altares und des Mauerwerks.

Zurzeit sind wir in der Bewertungsphase und werden Sie, sobald Ergebnisse vorliegen, über unsere Infokanäle (Homepage, Facebook, Instagram, nächste NN, ...) über das weitere Vorgehen und die geplanten Arbeiten informieren.

- KJS: Im Juli konnte das Jungschlarlager auf der Burg Wildegge sicher durchgeführt werden. Neben schönen Erfahrungen vor Ort war es auch Motivation, jetzt im Herbst die

Gruppenstunden, abgestimmt mit den schulischen Corona-Maßnahmen, wieder zu beginnen.

- Die jährliche Fuß- und Radwallfahrt nach Frauenkirchen am 16. August, woran auch unsere Firmlinge teilnahmen, konnte unter Einhaltung entsprechender Sicherheits- und Hygienemaßnahmen gut durchgeführt werden.

- Aufgrund der Restriktionen durch Corona mussten Erstkommunion und Firmung im Frühjahr abgesagt werden. Diese konnten nun im September nachgeholt werden. Dazu durften wir die Dreifach-Sporthalle der Neusiedler Mittelschule nutzen, um ausreichend Platz und Abstand einhalten zu können und alle Kinder und Familienangehörigen unter zu bringen. Ein herzliches Dankeschön an die Stadtgemeinde Neusiedl am See, die uns die Halle kostenlos zur Verfügung gestellt und uns organisatorisch tatkräftig unterstützt hat! Vergelt's Gott!

- Kinderpastoral: Die Kleinkindergottesdienste werden bis auf Weiteres nicht im Pfarrheim stattfinden, da bei so vielen Besuchern der Abstand nicht gewahrt werden kann. Es wird aber ab September jeden 3. Sonntag im Monat online einen KIGO geben.

- Dreikönigsaktion: Bzgl. der DKA 2021 ist seitens der Diözese ein Konzept in Vorbereitung, um diese wichtige Aktion der KJS sicher durchführen zu können. Details dazu folgen.



- Grätzlpastoral: Geplant ist eine Reaktivierung der Grätzlpastoral, in dem eine Neueinteilung der Grätzl mit Blick auf alte und kranke Menschen, die vermehrt pastorale Zuwendung brauchen, durchgeführt wird. Auch soll es in den einzelnen Grätzln Aktivitäten vor Ort geben. Diese starten im Oktober bei der Kapelle vor der Kaserne mit einer Andacht und der Möglichkeit, zusammen ins Gespräch zu kommen.

- Der „Pfarrverband Neusiedl am See und Weiden am See“ wird zum „Seelsorgeraum am See“!

- o Beide Pfarren haben in gemeinsamer Vorbereitung die Grundlage dafür geschaffen, den derzeitigen Pfarrverband zu einem Seelsorgeraum zu machen. Die Erhebung dazu erfolgt durch den Diözesanbischof mittels Dekret. Diese Erhebung ist für Herbst 2020 geplant, und zwar nicht, wie ursprünglich geplant im Rahmen eines Festgottesdienstes beim Kalvarienberg, da dies aufgrund des Coronavirus nicht möglich ist. Stattdessen wird die Erhebung „still“ erfolgen und über unsere digitalen Informationskanäle bekannt gegeben werden.

- o Gemeinsames Logo für die Pfarren Neusiedl und Weiden – ein Logo für den Seelsorgeraum! Ein Seelsorgeraum zeichnet sich

Ein herzliches Dankeschön!

Das Team des Pfarrflohmarktes bedankt sich bei Franz Treppo und Dr. Peter Kontwischka für die kostenlose Bereitstellung des Geschäftslokales als Bücherladen von Juli 2007 bis März 2020.

MATZ
der Maler
StoClimate Botschafter

☎ 02167/8571
☎ 0664/918 42 18
🌐 www.matz.at

gegr. 1998

Gartenweg 126
7100 Neusiedl am See
matzdermaler@aon.at

nicht nur durch gemeinsame pastorale Aktivitäten und inhaltliche Planung aus, sondern auch durch nach außen hin gesetzte sichtbare Zeichen der Gemeinschaft und Gemeinsamkeit, was wir durch ein eigenes, neues Logo für unseren Seelsorgeraum am See erreichen wollen. Aus diesem Grund wurde die Fa. „fcpdesign - Florian Plaza WERBUNG & DESIGN“ beauftragt, dieses zu gestalten. Nach mehreren Treffen von Vertretern beider Pfarren haben wir uns nun für dieses Logo entschieden, das in unterschiedlichen Versionen (für Homepage, Facebook, Druck, etc.) zum Einsatz kommen wird und das derzeitige Logo der Pfarre Neusiedl am See ablöst. Die Idee von Florian Plaza zum neuen Logo war, „Synergien visuell darzustellen und eine gewisse



Dynamik ins Logo zu bringen. Man kann es auch als abstrahierte Wellen sehen. Die runde Form für die Gemeinschaft, kleine Elemente (Kreise) bilden das gemeinsame Ganze. Parallelen zum alten Neusiedler Logo sind beabsichtigt und es ist auch als eine Weiterentwick-

lung zu verstehen.“
An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Florian und an alle, die bei der Entwicklung beteiligt waren!

Liebe Grüße
Peter Goldenits
Ratsvikar

Neusiedler auf dem Weg nach Frauenkirchen



Am Sonntag nach Mariä Himmelfahrt stand wieder die Wallfahrt nach Frauenkirchen am Programm. Bereits um 4:45 Uhr in der Früh machten sich die Fußwallfahrer gemeinsam mit Stadtpfarrer Michael Wüger auf den Weg nach Frauenkirchen. Um 6:45 Uhr startete die Radfahrergruppe ihre Pilgerfahrt. Mit regenfester Kleidung konnte trotz unbeständigem Wetter das Ziel, die Basilika „Maria auf der Heide“ erreicht werden, in der die Wallfahrer gemeinsam dankbar eine Messe feierten.



Wallfahrt nach Frauenkirchen der Pfarre Weiden am See

Die Wallfahrt der Pfarrgemeinde Weiden am See nach Frauenkirchen hat bereits eine ca. vierhundertjährige Tradition und ist die älteste, schriftlich dokumentierte Wallfahrt zur Basilika Maria Geburt.

Auch heuer hat sie wieder am ersten Sonntag im September stattgefunden. Erfreulicherweise war die Teilnehmerzahl deutlich größer als in den letzten Jahren. So haben sich um 5 Uhr in der Früh 28 Pilger und Pilgerinnen zur Morgenandacht vor der Kirche eingefunden. Besonders die Jugend war heuer stark vertreten. Neben einigen Volksschulkindern waren vor allem die Firmlinge zahlreich dabei. Aber auch einige Erwachsene nahmen zum ersten Mal teil, ergänzt von Pilgern, die schon seit Jahrzehnten mitgehen.

Nach der Morgenandacht wurde bei idealem Wetter zügig losmarschiert.



Mit kurzen Pausen bei Labstellen in Gols und Mönchhof erreichten wir schließlich nach drei Stunden Frauenkirchen.

Dort gab es den traditionellen Einzug in die Basilika mit der anschließenden Messe, zelebriert von Kaplan Julian

Heissenberger.

Mit dem Auszug aus der Basilika wurde die Wallfahrt Frauenkirchen 2020 feierlich abgeschlossen.

Auf den nachherigen Umtrunk, auch das hat Tradition, wurde natürlich nicht vergessen.

Erntedankfest in Weiden am See

Das Erntedankfest wurde in Weiden am See am 27. September gefeiert. Eine kunstvoll gestaltete Erntedankkrone wurde von den Vätern der Erstkommunionkinder in die rustikal geschmückte Kirche getragen. Danach wurde ein feierlicher Gottesdienst zelebriert.

Doch heuer war das Erntedankfest leider etwas anders als bisher gewohnt. Kein gemütliches Zusammensitzen im Pfarrgarten und kein Genießen der Grillköstlichkeiten nach der Messe. Coronabedingt musste das Fest nach dem Gottesdienst entfallen.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die trotz alledem zum Gelingen des Erntedankfestes beigetragen haben, insbesondere an die fleißigen Helfer und Helferinnen, die die prächtige Erntedankkrone gebunden und die Kirche festlich geschmückt haben.



Dr. Karl Heinz Halbritter
ÖFFENTLICHER NOTAR



Umfassende rechtliche Beratung bei Betriebs- und Familienübergaben, Kauf, Tausch und Schenkung, Miet- und Pachtverträge, Erb- und Familienrecht sowie Gesellschaftsgründungen.

Seestraße 2, 7100 Neusiedl am See, Telefon 021678180, Fax 8180-4

Neusiedler Erntedankfest im Pfarrgarten



Dank herrlichem Wetter konnte die Messe, die von der Neusiedler Männerschola gestaltet wurde, zum heurigen Erntedankfest im Pfarrgarten stattfinden. Das übliche Fest im Anschluss an die Messe gab es aufgrund der Covid-Situation heuer nicht. Dennoch gab es eine kleine Agape, bei der die beliebten Knacker mit Salzstangerl mitgenommen werden konnten. Ebenso gab es Mehlspeisen von der katholischen Frauenbewegung, die auch für die

Kaffejause zu Hause, gegen eine Spende, mitgenommen werden konnten.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, ebenso der katholischen Frauenbewegung für das Erstellen der schönen Erntekrone.

Ernte im Weinberg des Herren

Am Mittwoch nach dem Erntedankfest hat Stadtpfarrer Michael Wüger gemeinsam mit der Familie Haider die Weinstöcke im Pfarrgarten gelesen. Die Trauben werden gemeinsam mit der Ernte des Weingutes Heinrich und Thomas Haider verarbeitet.



Jägermesse bei der Vollathkapelle



© Lisa Göschl (www.lisaphoto.at)

Anlässlich des 50-jährigen Bestandsjubiläums des burgenländischen Jagdhundevereines fand bei der Vollathkapelle ein Festakt statt. Nach der Begrüßung durch den Obmann Heinz Tinhof hielt LJM-Stellvertreterin Dr. Charlotte Klement eine Festansprache. Anschließend zelebrierten EKR Franz Unger und Stadtpfarrer MMag. Michael Wüger die heilige Messe. Das Festprogramm und der Gottesdienst wurden von der Jagd-

hornbläsergruppe begleitet. Nach einem Bericht durch den Obmann und der Preisverleihungen lud der Verein zur Agape.

Die Kapelle wurde 1998 von Familie Vollath als Danksagung errichtet. Statue „Maria mit dem Kinde“, am Sockel die Aufschrift: „Ave Maria“ vom Neusiedler Maler und Bildhauer Michael Matz. Leitspruch auf der Stirnseite: „Wir danken Gott“.



Friederike Koppitsch zum 95er

Friederike Koppitsch wurde am 25. September 1925 geboren. Sie war die jüngste von fünf Schwestern: Irma, Elisabeth, Anna und Katharina. Ihre Eltern Franz und Pauline Jurants hatten ihr Haus in der Haydn-gasse, wo sie auch heute lebt. Das Haus wurde im Lauf der Jahrzehnte sukzessive erweitert.

Friederike besuchte acht Jahre die Klosterschule. Im Zeichenunterricht hat sie ihre Begabung und ihr Interesse für das kreative Gestalten entdeckt. Porträtzeichnungen und Landschaftsbilder entstanden im Lauf der Jahre. Aber auch das Knüpfen von Teppichen, Basteln von Weihnachtsschmuck und anderer dekorativer Gegenstände begleiten ihr Leben bis heute.

Für eine weitere Ausbildung oder den Besuch einer höheren Schule war in der Familie kein Geld da und so begann für die 15jährige die Arbeitssuche. Am 1. September 1939 fing sie schließlich mit ihrem Dienst als Verwaltungsangestellte der Deutschen Wehrmacht, zuerst in Neusiedl, dann in Bruck an der Leitha an. Ab April 1945 fand sie Arbeit in der

russischen Verwaltung des Bezirks Neusiedl am See. Das Verwaltungsgebäude befand sich im späteren Turmgasthaus am Hauptplatz. Als sich die politische Lage stabilisierte, fand sie eine Arbeitsstelle bei der Bezirkshauptmannschaft. In dieser Zeit hatte die Familie Salatgärten, und so war Frau Koppitsch auch beim Salatschneiden dabei. Um vier Uhr früh startete sie gemeinsam mit ihren Schwestern die Salaternte, und danach begann die Büroarbeit in der BH.

Eine schöne Abwechslung war für sie das Reisen. Gegenden in der damaligen französischen Besatzungszone, Fahrten nach Tirol und Ausflüge an andere österreichische Orte sind ihr bis heute in Erinnerung.

Hans Koppitsch, der von Krieg und Gefangenschaft nach Hause gekommen war, kannte sie schon von früher. Sie hatten sich bei diversen Veranstaltungen im Ort kennen gelernt. 1955 heirateten sie. Herr Koppitsch war einer der Gründerväter, die nach dem Krieg die Neusiedler Sparkasse wieder in Gang brachten.

Als der Familie im Jahr 1958 ihr Sohn



Walter geboren wurde, beendete Frau Koppitsch ihr Arbeitsverhältnis bei der BH Neusiedl und kümmerte sich fortan um den Haushalt. 1963 wurde schließlich Tochter Eva geboren.

Ein schwerer Schicksalsschlag traf sie im Jahr 1998, als ihr Mann unerwartet verstarb. Sein Tod hinterließ auch gesundheitliche Spuren.

Seit Geburt lebt Frau Koppitsch in der Josef Haydn-gasse, umorgt von ihren Kindern. Die Tischkarten für die Feier ihres 95. Geburtstags hat sie schon gebastelt, und so steht einem würdigen Fest nichts mehr im Wege.

Die Neusiedler Nachrichten wünschen der rüstigen Jubilarin alles Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Legio Mariae in Neusiedl am See

„Legio Mariae“ (lateinisch), eingedeutscht „Legion Mariens“ – was steckt hinter diesem Namen eigentlich? Keine Angst, es geht um nichts Militantes oder gar richtig Schlimmes, und wenn hier etwas bekämpft werden will, dann das Böse, die Sünde, und zwar, indem man das Gute und von Gott Gewollte tun will, und das durch Gebet und Arbeit. 1921 in der irischen Metropole Dublin entstanden, und seit 1949 in Österreich etabliert, wurde sie zu einer der größten katholischen Laienbewegungen des 20. Jahrhunderts.

Ein Präsidium – so nennt man die Gruppe, die kleinste Einheit dieser Bewegung – gibt es in Neusiedl am See seit Jahrzehnten, es darf in diesem Zusammenhang an die 2019 in hohem Alter verstorbene Religionslehrerin Erika Neuberger



dankbar erinnert werden. Es gibt in dieser Bewegung zwei Arten von Mitgliedschaft, nämlich die aktive und die betende. Die aktiven Mitglieder treffen sich wöchentlich und übernehmen Dienste, während die betenden täglich die Gebete dieser Bewegung verrichten, und sonst zu nichts verpflichtet sind. Die Spiritualität ist marianisch, anders gesagt: gelebte und aktive Marienverehrung, also durch Maria Jesus bringen, mit

Maria Mitmenschen zu Christus führen, eine Spiritualität zu haben, die apostolisch-missionarisch ist, die dem und den Nächsten die Liebe Gottes vermittelt. Konkret umgesetzt in Diensten, die bei den Wochentreffen besprochen und organisiert werden, wie beispielsweise Besuche bei Alten und Kranken, bei Familien mit Täuflingen, oder das Weitertragen der Wandermuttergottes in Wohnungen, wo dies erbeten wird.

Diese Gruppe steht neuen aktiven und betenden Mitgliedern offen. Wer sich dafür näher interessiert, wende sich bitte telefonisch an Frau Dorothea Weinseiss (0650/3608269), die derzeit das Präsidium leitet.

Robert Ganser

Weiterführende Infos im Internet. www.legion-marien.at

Singen mit dem Stadtchor in Zeiten von Corona?

Wie für alle Vereine – und die Gesellschaft im Gesamten – waren auch für den Stadtchor Neusiedl am See die letzten Monate eine schwierige Zeit. An ein gemeinsames Singen und Proben war während des Lockdowns nicht zu denken. Auch unser Frühjahrskonzert mussten wir klarerweise absagen. Untersuchungen haben zudem gezeigt, dass gerade beim Singen die Ausdehnung von Aerosolen rund 1 m beträgt – vom Österreichischen Chorverband wurden daher Anfang Juni Empfehlungen für eine Wiederaufnahme der Probenarbeit ausgegeben, ua. während der Proben 1,5 m Abstand zwischen den Chormitgliedern einzuhalten. Eine Vorgabe, die wir bei ca. 30 – 35 Sängerinnen und Sängern pro Probe in unserem Probenlokal in der Musikschule nicht einhalten können.

Deshalb haben wir mit Zustimmung von Stadtpfarrer Michael Wüger und dem Pfarrgemeinderat beschlossen, die Stadtpfarrkirche bis auf Weiteres



zu unserem neuen Probenraum zu machen – dafür ein herzliches Dankeschön! In der Kirche können wir zu unserer aller Sicherheit den notwendigen Abstand leicht einhalten. Mit 16. September haben wir daher unseren Probenbetrieb wieder aufgenommen und starten weihnachtlich, adventlich in die neue Saison. Geplant ist zurzeit, dass wir unsere Lieder in einem ungezwungenen Freiluft-Auftritt präsentieren werden.

Der Wiedereinstieg war dem ganzen Vorstand und auch vielen Chorsängerinnen und –sängern ein großes Anliegen, denn nur durch gemeinsame Aktivitäten können wir auch das Vereinsleben aufrechterhalten. Deswegen haben wir auch Anfang Juli gemeinsam eine kleine Wanderung zum Joiser Ochsenbründl mit anschließendem Heurigenbesuch gemacht. Es war schön, dass wir uns nach langer Zeit wieder sehen und untereinander austauschen konnten.

Volkstanzgruppe auf Burg Lockenhaus

Bedingt durch die Coronakrise entfielen heuer das Kindertanzfest in Eisenstadt und das Kindertanzseminar und die Volkstanzwoche auf der Burg Lockenhaus.

Die Kinder- und Jugendvolkstanzgruppe hatte wieder bei den Weinverkostungen im Weingut Thomas Haider und im Weingut Markus Königshofer Gelegenheit, ihr Können und die Freude am Volkstanz zu zeigen. Aufgrund der Coronakrise waren wir jedoch gezwungen, gewisse Vorschriften einzuhalten (keine Wechseltänze, Paartänze nur mit Geschwistern).

Wir gestalteten einen unserer Volkstänze in den „Bauernmadl-Line“ um und unterhielten das Publikum vorwiegend mit Line-Tänzen.

Die Proben im Herbst werden wir vorerst im Freien abhalten. Weil unser Proberaum in der Musikschule für die vielen Kinder zu klein ist und wir die gesetzlichen Vorgaben beim Tanzen einhalten müssen, werden wir für den Winter eine andere Möglichkeit



suchen. Mit den Erwachsenen der Volkstanzgruppe Neusiedl am See werden wir vorerst keine Proben abhalten. Wir organisieren aber gemütliche Treffen ohne Tanz mit Einhaltung der Abstandsregel, damit unsere Gemeinschaft weiterhin gepflegt wird, wobei wir auch für die Zukunft nach Covid 19 planen. Das erste Treffen fand am Freitag,

dem 11. September 2020, bei guter Stimmung und großer Freude über das Wiedersehen nach der langen Sommerpause statt. Wir hoffen außerdem, dass wir unseren Dirndlball am 22. Jänner 2021 im Gasthaus „Zur alten Mauth“ durchführen können, zu dem wir Sie jetzt schon herzlich einladen möchten.

Seniorengruppe Neusiedl am See

Die ÖSB-Stadtgruppe versucht, mit ihren Veranstaltungen wieder durchzustarten und hofft, unter Einhaltung aller Corona-Verhaltensregeln, die geplanten Zusammenkünfte gut und sicher organisieren zu können.

Gulaschessen in der Neusiedler Csarda

Obfrau und Vorstand luden am 21. August zum schon traditionellen, gemeinsamen Gulaschessen.



Zahlreiche Seniorinnen und Senioren waren der Einladung gefolgt und trafen sich bei warmem Sommerwetter unter freiem Himmel.



Das Kesselgulasch schmeckte wie immer hervorragend. Der Hausherr selbst; Herr Rüdiger Rehnke, half beim Austeilen.

Die Freude, sich nach einer Zwangspause von über 5 Monaten wieder sehen und gemütlich beisammen sitzen zu können, war groß und es gab einiges zu erzählen.

Gemütlicher Nachmittag

Die erste „Indoor-Begegnung“ seit März war organisatorisch gut vorbereitet und in ihrem Verlauf von Vorsicht und Rücksicht geprägt.

Gerade deswegen genossen am 8. September die Seniorinnen und Senioren im Rasthaus „Zur Alten Mauth“ in lockerer und ungezwungener Atmosphäre gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag.

Obfrau Ingeborg Berger brachte einen Ausblick auf die



geplanten Veranstaltungen im Herbst und Winter, die ja, wenn überhaupt, nur unter besonderen Rahmenbedingungen werden stattfinden können.

Sportlich unterwegs trotz Corona



Die Walking-Gruppe ist seit dem Sommer wieder aktiv. Jeder, der mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Treffpunkt: Montag, um 09:00 Uhr, beim Billa-Parkplatz. Sofern die allgemeine Corona-Entwicklung und die Vorgaben der Bundesregierung es zulassen, sind unsere nächsten Termine wie folgt geplant:

- Dienstag, 6. Oktober 2020; Oktoberfest**
- Dienstag, 10. November 2020; Ganslessen**
- Dienstag, 1. Dezember 2020; Seniorenmesse und Weihnachtsfeier**

STORCH ROLLENHAFT ETIKETTEN

offsetdruck
digitaldruck
kuvertdruck
haftetiketten
print©
seit 1854

horvathdruck

www.nw-nachrichten.at

Pensionisten aktiv

Die erste Radtour nach der Coronapause startete mit 29 aktiven Pensionisten vom Kalvarienberg. Das Ziel war das Gasthaus Weinzettl in Apetlon. Auch ein Radler mit seinem Liegerad ließ sich den Ausflug nicht entgehen. Die Fahrt ging über Weiden am See nach Podersdorf zu einer Kaffeepause. Bei schönem und vor allem windstillem Wetter ging es dann schnurstracks bis Apetlon zum köstlichen wohlverdienten Mittagessen. Rückfahrt über Frauenkirchen und Mönchhof, zu einem abschließenden Umtrunk beim „Stadler Heurigen“ in Neusiedl am See.

Die Ortsgruppe fuhr am Donnerstag, den 3. Sept. nach Ritzing, um bei dem letzten entscheidenden Qualifikationsturnier der PVÖ-Landeskegelmeisterschaften teilzunehmen. Mit allen Vorsichtsmaßnahmen, um keine Ansteckung zu provozieren, fand das Kegeltturnier statt. Es wurde desinfiziert und Abstand gehalten. Den dritten Platz gegen die starke Konkurrenz konnte der Sportreferent Stefan Wachtler mit 257 Holz



für sich verbuchen. Noch weitere drei Platzierungen unter den ersten Zehn, erreichten folgende Herren: Josef Horvath mit 254 Holz, Josef Hochleitner mit 252 Holz und Johann Nusser mit 251 Holz. Auch bei den Damen konnte sich Rita Aumüller mit 227 Holz auf den achten Platz unter 58 Teilnehmerinnen behaupten. Mit einem Pokal und dem Gefühl alles gegeben zu haben, fuhren die „Pensionisten aktiv“ zurück nach Neusiedl am See.

Weitere Radausfahrten fanden statt: Am 27.09. vom Treffpunkt GH Lunzer nach Gols zum „Grammlposcha“ fuhren insgesamt 19 Pensionisten der OG Neusiedl am See. Am 12.09. die Radltour mit Fahrt über den See war auch eine schöne Abwechslung in der momentan schwierigen Zeit. Eine Gruppe von 26 Personen startete von Neusiedl über Purbach, Oggau bis Mörbisch. Dort gingen die Pensionisten und Pensionistinnen samt Rädern an Bord. Das Wetter war herrlich und während der Überfahrt wurde gespeist und getrunken. Bei schönster Aussicht, Grillwurst,

Kotelett, Pusztasalat, Mineral, Wein und einem Schnapslerl unterhielten sich die Radler prächtig. In Illmitz angekommen, bestiegen alle wieder ihre Räder und machten sich auf die Rückfahrt. Pausen wurden eingelegt und sehr gute selbstgemachte Kipferl verkostet. In Podersdorf gab es noch ein erfrischendes Eis, jeder war von der Radtour begeistert. Die zurückgelegte Strecke betrug 72 km. Die Gruppe startete um 8.00 Uhr-Ende ca. 17.00 Uhr.

Aufgrund der momentanen Sperre wegen Corona entfällt der Klubtermin bis auf weiteres. Unser wöchentliches Kegeln am Freitag um 17.00 Uhr findet noch statt und wir freuen uns über jeden aktiven Pensionisten im Golser GH Barrique.

Wandern wieder ab 05.11. jeden zweiten Donnerstag ab 14.00 Uhr Treffpunkt AK.

So oft Gottes Wort gepredigt wird, macht es weite, fröhliche, sichere Gewissen, denn es ist eine Botschaft der Gnade und der Vergebung.

Martin Luther



Steuern + Beraten = Demeter. seit 1962

A-7100 Neusiedl am See, Kalvarienbergstraße 17
T +43 2167 8870, www.treuhand-union.com/demeter

Berichte der Stadtfeuerwehr

25.07.2020 – Bootsbrand am See nach Blitzschlag

Ungewöhnlicher Einsatz am See. Im Zuge eines Gewitters hatte ein Blitz in einem Boot am See eingeschlagen



mit Auspumparbeiten in Neusiedl beschäftigt. Gleichzeitig wurde eine Mannschaft zur Unterstützung der KameradenInnen nach Jois beordert. Dort standen zahlreichen Kel-



lern unter Wasser. Neben uns und den KameradenInnen aus Jois waren auch die Einsatzkräfte von Winden, Breitenbrunn, Kaisersteinbruch und Bruckneudorf stundenlang eingesetzt.

19.08.2020 – Brand-Einsatzübung im Keller der Musikschule

Übungsannahme an diesem Abend war ein Kellerbrand mit starker Rauchentwicklung in der örtlichen Musikschule. Nach Auskunft von Augenzeugen befanden sich noch



und dieses in Brand gesetzt. Die Personen wurden bereits vor unserem Eintreffen von einem zufällig vorbeifahrenden Segelboot aufgenommen. Die Feuerwehr Neusiedl am See war zum Zeitpunkt des Brandes gerade mit einem eigenen Einsatz tätig und wurde dann zu diesem Brand abgezogen. Es wurden erste Löschversuche unternommen. In weiterer Folge wurde ebenfalls die Feuerwehr Purbach als Unterstützung alarmiert. Nachdem das Boot gelöscht war, wurde es in den Hafen Weiden geschleppt. Nach ca. 3 Stunden konnten wir wieder einrücken.

11.08.2020 – Unwettereinsatz in Neusiedl und Jois

Enorme Regenmengen – bis zu 100 l/m² in kürzester Zeit führten im Bereich oberer Bahnhof und Jois zu überfluteten Kellern, Häusern und Gewerbebetrieben. Am schlimmsten war Jois betroffen. Wir waren



Personen im betroffenen Kellerbereich. Bei dieser Übung stand das Vorgehen mit gefüllter Löschleitung unter schwerem Atemschutz, das Schlauchmanagement und das Durchsuchen der verrauchten Berei-



**Architekten
Kandelsdorfer**
Z T G m b H



**Ziviltechniker
Diplomingenieure**

A-7100 Neusiedl am See
Untere Hauptstraße 144
Telefon 0 21 67/80 49-0
Telefax 0 21 67/80 49-4
office@kandelsdorfer.com
www.kandelsdorfer.com

Planung . Prüfung
Bauüberwachung
Beratung
Koordination
Treuhandenschaft
Messungen
Gutachtenerstellung
Parteienvertretung
Übernahme von
Gesamtplanungs-
aufträgen



Arch. DI Johannes Kandelsdorfer
Arch. DI Martina Kandelsdorfer(r.)
Staatlich befugte und
beeidete Ziviltechniker

DI Niklas Kandelsdorfer
(Landschaftsplanung)

che im Vordergrund. Im Anschluss an diese Übung erfolgte noch vor Ort eine Nachbesprechung. Danke an die Organisatoren dieser Übung.

29.08.2020 – 12-Stunden Übungstag der Jugend

Nach längerer Corona-Pause konnte an diesem Tag - natürlich unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen - für unsere Jugend ein 12h-Übungstag stattfinden. Am Programm standen Fahrzeug- und Geräteschulungen, Ein-



satztaktiken und natürlich diverse Einsatzübungen. Lange ließ der erste „Einsatz“ nicht auf sich warten. Nach den Schulungen wurde zu einer Personensuche am Kalvarienberg alarmiert. Gute Nachricht: die vermisste Person wurde wohlbehalten aufgefunden.

2. Einsatz: PKW-Unfall mit eingeklemmter Person. Hier wurde das Gelernte gleich in die Praxis umgesetzt.

Anschließend stand das Mittagessen auf dem Programm. Die Kids konnten sich hier stärken, damit sie für die weiteren Aufgaben – Übungen und Übungseinsätze – gerüstet waren.

An dieser Stelle ein großes DANKE an die Verantwortlichen bzw. jene, die bei der Ausrichtung dieses tollen

Übungstages mitgeholfen haben!!!

30.08.2020: - Unwettereinsätze

An diesem Abend zog ein Gewittersturm mit starken Windböen über unsere Stadt. Die erste Alarmierung folgte umgehend. Fast zeitgleich wurden wir zu 2 Brandmeldeanlagen-Einsätzen gerufen. In beiden Fällen



handelte es sich um Täuschungsalarme. Diverse umgestürzte Baumteile waren die nächsten Einsätze. Auch die Kameraden aus Parndorf unterstützten uns bei diesen Einsätzen. Ein Danke an dieser Stelle. Von uns wurden noch einige Baumteile in der Satzgasse und am Taborweg entfernt.

Anschließend kam per Funk von der LSZ die Alarmierung: „Umgestürzter Baum auf Strom-/Telefonleitung in der Semmelweisgasse!“. Nach Eintreffen wurde der sehr große Nadelbaum Stück für Stück zerkleinert bis keine Gefahr mehr für die Umgebung bestand. Wir konnten um ca. 20:20 Uhr wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

www.ff-neusiedlamsee.at

Rotes Kreuz

Blutspendeaktion Neusiedl am See

Die letzte Blutspende-Aktion in Neusiedl am See fand am Sonntag, den 2. August 2020 statt. Leider fand sie nicht während dem Neusiedler Stadtfest direkt auf der Hauptstraße statt, sondern wie bei allen anderen Terminen in der Rotkreuz-Bezirksstelle Neusiedl am See.

Bedingt durch die verschärften Sicherheitsmaßnahmen,



miteinander leben in Gemeinde und Pfarre



die durch Covid-19 zum Schutz aller beteiligten Personen notwendig

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

waren, war dies auch sonst eine sehr außergewöhnliche Blutspende im Vergleich zu all den vergangenen Terminen. Das betrifft sowohl alle Spenderinnen und Spender als auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Dank der vorbildlichen Einhaltung der Abstandsregeln, dem allgegenwärtigen Tragen von Masken oder Mund-Nasen-Schutz konnte auch diese Blutspende erfolgreich durchgeführt werden, denn selbst in Zeiten wie diesen ist Blut ein unerlässliches Notfallmedikament, das unersetzlich ist.

Daher möchten wir uns herzlichst bei allen Blutspenderinnen und Blutspendern bedanken, die uns auch jetzt so großartig unterstützen!

Die nächste Blutspende findet am Sonntag, den 4. Oktober 2020 zwischen 9 und 12 sowie 13 und 16 Uhr in der Rotkreuz-Bezirksstelle Neusiedl am See statt. Wir hoffen wieder auf zahlreiche Blutspenden.

Blutspende-Meister Ernst Horvath

Wir freuen uns, dass wir ein Interview mit unserem Bezirks-Blutspende-Rekordhalter Ernst Horvath führen durften, der auf eine beeindruckende Zahl an Blutspenden zurückblicken kann.

Wann sind Sie geboren?

Ich bin im Juni 1948 in Neusiedl am See geboren.

Wie kamen Sie zum Blutspenden?

Kurz nach meiner Führerscheinprüfung im Oktober 1966 fasste ich den Entschluss, Blut zu spenden. Meine erste Blutspende erfolgte ca. Ende Oktober 1966 in der ehemaligen Blutspendezentrale in der Gusshausstraße im 4. Bezirk in Wien.

Warum spenden Sie Blut?

Meine Motivation Blut zu spenden war folgend Überlegung: Ich bin jetzt Autofahrer und könnte einen schweren Unfall haben, wobei ich dringend Blut benötigen würde. In der Blutspende-Zentrale wurde mir bewusst, wie vielseitig Blut benötigt wird, nicht nur für verunglückte Autofahrer. Ich absolvierte 5 Blutspenden, wobei mir immer sehr übel wurde, da ich sehr große Angst vor Nadelstichen hatte. Darauf stellte ich das Blutspenden bis Anfang 1989 ein. Bei einer Zeckenimpfung im Februar 1989 mit Frau und Tochter wurde mir nicht mehr übel, daher beschloss ich das Blutspenden wieder durchzuführen.

Wie oft spenden Sie im Jahr Blut?

Wenn es möglich war, spendete ich 6x im Jahr Blut. In Neusiedl am See oder in der Blutspendezentrale in der Wiedner Hauptstraße in Wien. Eines Tages bei einer Blutspende in Wien lag ein Flugblatt auf, wobei Thrombozytenspenden gesucht wurden. Ich unterzog mich einem Test und spendete Thrombozyten bei einer gleichzeitigen Abnahme von Blutplasma. Die Abnahme erfolgt nur in Wien. Eine Trombozytenspende konnte alle zwei Wochen durchgeführt werden, eine Vollblutspende alle acht Wochen (6 x im Jahr. Ich spendete bis zu 22 x im Jahr. Am Anfang wollte ich 100 Blutspenden erreichen, für jedes Lebensjahr eine Spende. Durch mein regelmäßiges Blutspenden hatte ich am 30.08.2020 meine 320. FREIWILLIGE KOSTENLOSE BLUTSPENDE beim Roten Kreuz.

Ab dem 68. Lebensjahr darf ich nur mehr Vollblut spenden, so lange es meine Gesundheit und das Gesetz erlauben.

Welche positiven Erlebnisse hatten Sie schon als Blutspender?

Zwei prägende Erlebnisse:

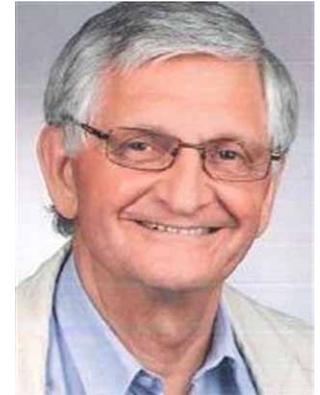
Nach meiner 150. Spende in Wien fuhr ich zu einem Fliesengroßhändler, wo ich den mir bekannten Geschäftsführer traf. Er sah meinen angelegten Verband nach der Blutspende und fragte, ob ich eine Verletzung hätte. Ich sagte, ich komme von meiner 150. Blutspende, wobei er über die Anzahl der Blutspenden sehr erstaunt war. Ich erklärte ihm, dass es jede zwei Wochen möglich ist, eine Thrombozyten spende durchzuführen. Hinter mir stand bei dem Gespräch ein Mann ca. 30-35 Jahre alt, welcher sich spontan zu mir umdrehte und zu mir sagte:

„Weil es Leute wie Sie gibt, bin ich noch am Leben. Ich hatte Leukämie und ohne Thrombozyten wäre ich nicht mehr am Leben.“

Eine Freundin unserer Familie hatte zum zweiten Mal Krebs und wurde ins AKH auf eine Krankenstation verlegt, wo von drei eingelieferten Patienten nur einer lebend die Krankenstation verlässt. Sie war die eine und sagte nachher zu mir, vielleicht habe ich Thrombozyten von dir bekommen.

Es tut nicht weh, man hat eine Kontrolle über seine Gesundheit und das wichtigste ist LEBEN ZU RETTEN, ein tolles Gefühl.

Wir möchten uns herzlichst bei Herrn Horvath für die vielen Blutspenden bedanken und die unzähligen Leben, die er damit retten konnte. Wir wünschen ihm noch ein langes, gesundes Leben und hoffentlich noch einige weitere Blutspenden, um weitere Leben zu retten.



Dachdeckerei • Spenglerei
Flachdachabdichtungen

HAIDER  GmbH



**DAS DACH, STARK
WIE EIN STIER!**

Dachdeckerei Haider GmbH

Eisenstädter Straße 3
7100 Neusiedl am See

Tel.: 02167 / 22 77

Büro: Teichgasse 8



www.dachdeckerei-haider.at

Pfarrflohmarkt spendet Hilfsgüter nach Ungarn



Seit Jahrzehnten sammeln Christiane und Maria Hess für den Pfarrflohmarkt. Das Lager ist voll, auf diversen Flohmärkten können die beiden Damen und ihre Helfer nicht alles verkaufen, sodass sie einen Großteil der angesammelten Sachen spenden. Kistenweise werden gebrauchte Dinge als Hilfsgütertransport nach Ungarn zur Unterstützung weitergegeben. Ein Transporter mit 24 Tonnen an Sachgütern hat sich, wie schon viele Jahre zuvor, Anfang September auf den Weg an die rumänische Grenze gemacht. Der erste Transport im Frühjahr ist coronabedingt ausgefallen. Umso größer war die Freude, als die Hilfsgüter dann im Herbst doch noch losgeschickt werden konnten. Rund 1200 Euro kostet der Transport der Spende in den Osten. „Es ist einfach unglaublich, was hier auf die Beine gestellt wird. Voller Hilfsbereitschaft sammelt Familie Hess und alle Beteiligten des Pfarrflohmarkts gebrauchte, gut erhaltene Gegenstände, um sie weiterzugeben an jene, die sie gut

gebrauchen können. Ich freue mich sehr darüber, dass wir Bürger und Bürgerinnen in der Stadt haben, die Nächstenliebe wirklich leben und ein Projekt in dieser Grö-

ßenordnung auf die Beine stellen. Vorhaben wie diese unterstützen wir von Seiten der Stadtgemeinde



Neusiedl am See sehr gerne,“ zeigt sich Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm begeistert. Christiane und Maria Hess würden sich sehr über freiwillige Helfer freuen, die ihnen beim Verpacken und Sortieren tatkräftig zur Hand gehen.

Interessierte, die helfen oder einen Lagerplatz zur Verfügung stellen möchten, können sich bei Christiane Hess (+43 2167 7200) im Pfarrhof melden.

Beantragen Sie jetzt einen Heizkostenzuschuss

Beantragen Sie jetzt einen Heizkostenzuschuss! Das Land Burgenland und die Stadtgemeinde Neusiedl am See vergeben bis Jahresende einen Zuschuss zu den Heizkosten für alle Arten von Brennstoffen. Durch die erhöhten Preise für Heizmittel und Brennstoffe steigen auch die Aufwendungen für das Heizen von Wohnräumen, was insbesondere für einkommensschwache Haushalte zu finanziellen Problemen führen kann. In der kommenden Heizperiode wird deshalb von der Landesregierung einmalig ein Betrag von 165 Euro gewährt. All jenen Bürgerinnen und Bürgern die den Förderungsrichtlinien des Landes entsprechen, erhalten eine zusätzliche Zuwendung von Seiten der Stadtgemeinde. Folgende Beiträge wurden für die Heizperiode 2020/21 beschlossen: Einzelperson 65 Euro, Paare 80 Euro und Fami-

lien (2 Erwachsene und mindestens 1 Kind) 100 Euro. „Besonders einkommensschwache Haushalte wissen oft nicht, wie sie einen ganzen Winter lang ihre Heizkosten aufbringen sollen. Mit dem Heizkostenzuschuss ist ihnen wirklich geholfen. Ich möchte ausdrücklich an alle Neusiedlerinnen und Neusiedler appellieren, diese Förderung in Anspruch zu nehmen,“ macht Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm die Bevölkerung auf

die Antragstellung des Heizkostenzuschusses aufmerksam. Die Anträge können von 7. September bis 31. Dezember im Rathaus der Stadtgemeinde Neusiedl am See unter Vorlage eines Einkommensnachweises eingebracht werden. Details zu den Richtlinien für den Heizkostenzuschuss finden Sie hier: <https://www.burgenland.at/themen/soziales/heizkostenzuschuss/>



Krausner OG
Hauptplatz 32
7100 Neusiedl am See
Tel. 02167 40 281
www.cafebistro.co.at

Öffnungszeiten: Mo-Fr 6:00-19:30 / Sa 6:00-13:00 / So u. Ft Ruhetag

GUT GERÜSTET ZURÜCK IN DER SCHULE

Zurück oder neu im Gymnasium Neusiedl sind seit dem 7. September 965 Mädchen und Burschen, für die nach erholsamen Sommerferien wieder der Schulalltag auf dem Programm steht.

Im Jahr der COVID-19-Pandemie findet dieser wie überall unter besonderen Voraussetzungen statt: Schon vor der Wiedereinführung der Maskenpflicht im öffentlichen Leben hatte das Gymnasium das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes bei der Bewegung im Schulgebäude beschlossen. In den Klassengruppen muss dieser glücklicherweise nicht verwendet werden, die genaue Einhaltung der Sitzordnung stellt für die Schüler/innen kein Problem dar.

Die Lernplattform LMS – Lernen mit System, die das Gymnasium Neusiedl schon im Frühling gut durch die Wochen der Fernlehre begleitet hat, wird nun auf allen Ebenen in den Schul-

betrieb und Unterrichtsablauf integriert. Nicht mehr nur das Lehren und Lernen wird von LMS unterstützt, auch die Kommunikation zwischen Lehrer/innen, Schüler/innen und Eltern wird künftig über diese Plattform stattfinden. Im Digitalen Konferenzraum wird der Informationsaustausch zwischen Direktion, Administration und Lehrkörper beschleunigt und vereinfacht. Auch die 149 Neuankömmlinge im Gymnasium müssen natürlich fit für



die Lernplattform gemacht werden. In speziellen Schulungen für die sechs 1. Klassen bekamen die Schüler/innen in der zweiten Schulwoche von einem Team aus EDV-Lehrer/innen die ersten wichtigen Kenntnisse für die Nutzung vermittelt.

www.gymnasium-neusiedl.at

NEU am PANNONEUM: Mit Aufbaulehrgang zur Matura



Ab dem Schuljahr 2021/22 können Sie am PANNONEUM Neusiedl am See die Reife- und Diplomprüfung in einem Aufbaulehrgang nachholen.

Der Aufbaulehrgang für wirtschaftliche Berufe am PANNONEUM Neusiedl am See wird als Tagesform geführt und eröffnet jungen Erwachsenen eine Chance zur Weiterbildung im schulischen Umfeld – ohne zusätzliche Kosten. Interessant ist diese Schulform für Absolventinnen und Absolventen von Handelsschulen, Fachschulen für wirtschaftliche Berufe oder Hotelfachschulen. Aber auch junge Erwachsene mit Lehrabschlussprüfungen aus bestimmten Berufssparten können den Aufbaulehrgang besuchen. In drei Jahren wird neben Allgemeinbildung und kaufmännischem Wissen auch praktisches Fachwissen erworben. Sie schließen den Aufbaulehrgang mit der Matura ab, die das berufliche Fortkommen sichert und zum Studium an Universitäten und Fachhochschulen berechtigt.



Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Aufgrund der aktuellen Sicherheits- und Hygienebestimmungen wird es keinen Tag der offenen Tür am PANNONEUM geben. Um Ihnen dennoch die Möglichkeit zu geben, unsere Schule kennenzulernen und sich beraten zu lassen, setzen wir heuer vermehrt auf Informationsgespräche. Geplant ist auch eine virtuelle Präsentation der Schule. Alle Informationen dazu finden Sie in den kommenden Wochen auf unserer Homepage www.pannoneum.at. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.nw-nachrichten.at

Akademie der Wirtschaft startet mit Matura ins Corona-Jahr

W AKADEMIE DER WIRTSCHAFT
NEUSIEDL AM SEE

Der Start in ein ungewisses Abschlussjahr der 5. Klassen ist erfolgt: Am 16. September fanden die vorgezogenen Reife- und Diplomprüfungen im Fach „Recht“ statt. Diese Option besteht dann, wenn ein Unterrichtsgegenstand im 5. Jahrgang nicht mehr unterrichtet wird und dies schulintern geregelt ist.

Unter dem Motto „Was ma ham, des ham ma!“ nahmen diesmal ungewöhnlich viele Jugendliche die Möglichkeit wahr, bereits am Anfang des Maturajahres einen Teilbereich der mündlichen Prüfungen zu absolvieren. Gestaffelt in kleinere Gruppen und unter Ein-



haltung strenger Hygienemaßnahmen setzten sich die Kandidatinnen und Kandidaten mit Aufgabstellungen zu Themen wie Vertragsrecht, Arbeitsrecht oder Europäische

Union auseinander.

Die Schulgemeinschaft gratuliert herzlich zu den bestandenen Prüfungen und wünscht viel Energie für die nächsten Monate.

Alle Informationen rund um die Ausbildung an der BHAK/BHAS Neusiedl am See und die Beratungsmöglichkeiten finden Sie auf:

www.akwi.at

Restaurant SONNENSTUBE

hotel wende
★★★★



Sonntagsbrunch

18. Oktober | Reise durch Südamerika

1. November | Ganslbrunch

15. November | Wildbrunch

6. Dezember | Nikolausbrunch

Erwachsene € 30,- Kinder bis 5 Jahre gratis!

Kinder 6 - 8 € 12,- und 9 - 11 Jahre € 16,-

Wirtshaus-Sonntag

jeden 2. Sonntag

Traditionelle Küche modern aufgetischt

- wählen Sie Ihren Favoriten à la carte!

Starten Sie perfekt in den Tag mit unserem **reichhaltigen Frühstücksbuffet**
täglich 06:45 - 10:00 Uhr um € 17,- pro Person.

7100 Neusiedl am See • Seestraße 40 • Tel: 02167-8111 • www.hotel-wende.at • anfrage@hotel-wende.at

Ins neue Schuljahr

Das Schuljahr 2020 / 2021 beginnt– abseits von C19 – mit einer Premiere: erstmals sind **17 Klassen** in unserem Haus eingerichtet – durch starken „Zuwachs“ in den 4. Klassen haben wir auf dieser Schulstufe 5 Klassen eröffnet. Doch auch in anderen Schulstufen sind wir an unserem Kapazitätslimit angelangt - wir haben **absoluten Schülerhöchststand** und die Grenzen unseres Hauses sind erreicht. Mittlerweile sind über 380 Jugendliche und 65 Lehrer an der Sportmittelschule Neusiedl tätig. Ganz besonders freuen wir uns über unsere **1. Klassen**. Sie mussten zwar einen verregneten ersten Schultag hinnehmen – seit dem 2. Tag strahlt aber die Sonne!



www.nms-neusiedl.at



Ab diesem Schuljahr können die Jugendlichen neben „Technik“ und „Handel & Büro“ **den neuen Fachbereich „Gesundheit, Schönheit und Soziales“** wählen. Hierbei erhalten die Schüler/innen Einblick in verschiedene berufliche Tätigkeitsfelder im Schönheits-, Gesundheits- und Sozialbereich. Relevante Inhalte in diesem Fachbereich sind beispielsweise: eine gesunde Lebensweise, anatomische und dermatologische Grundlagen, Gestaltungstechniken und Kommunikation. Vor allem dem praktischen Handeln kommt dabei eine große Bedeutung zu. So sollen die Jugendlichen berufsspezifische Trends praktisch erproben und lernen, Arbeitstechniken und Materialien fachgerecht einzusetzen. Ebenso wird trainiert, Beratungsgespräche souverän zu führen.



Wir sind uns sicher, den Jugendlichen in allen Fachbereichen eine gute Grundlage für ihren weiteren Berufsweg mitgeben zu können.



www.nw-nachrichten.at

Röm. kath. Mittelschule



Mit Gottes Segen beginnen – mit Abstand das Beste!

Bei schönem Wetter und mit dem nötigen

Abstand versammelte sich die Schulgemeinschaft der Klostermittelschule im eigenen Garten, um den Schulanfang gemeinsam zu feiern. Während der Messe wurden die Themen des heurigen Schuljahres miteinbezogen: Sei du Zukunft! Gemeinsam will die Schulgemeinschaft an einem nachhaltigeren Lebensstil und gesünderer Ernährung arbeiten. Unterstützung erfahren die Schülerinnen und Schüler von Frau Univ.-Prof. Dr. Petra Freudenberger-Lötz von der Universität Kassel, die mit den Schülerinnen und Schülern zum Thema „Achtsamkeit“ arbeitet. Zum Abschluss der Messe gab es auch noch einiges – coronabedingt – nachzufeiern: Herrn Stadtpfarrer MMag. Michael Wüger wurde zum 50. und dem ehemaligen Direktor der Klostermittelschule, Heinz Lentsch, zum 70. Geburtstag ein Geburtstagsständchen gesungen.



Die Klosterschule
in Neusiedl am See
Neue Mittelschule

Röm. kath. Volksschule

Am 7. September starteten 199 Schülerinnen und Schüler der Klosterschule in Neusiedl am See in das neue Schuljahr. Wegen der Coronamaßnahmen begann der erste Schultag dieses Mal anders als in all den Jahren zuvor. Im Schulgarten begrüßte der

Schulleiter Sascha Baumgartner die Kinder der 1a und 1b Klasse, welche anschließend mit ihren Lehrerinnen in die Klassen gingen.

Seit dem ersten Tag läuft der Unterrichtsbetrieb anders als normal. Bei jedem Eingang findet sich eine

Desinfektionsstelle. Auf den Gängen und in den Garderoben, beim Betreten und beim Verlassen der Schule ist das Tragen von MNS-Masken Pflicht. Außerdem wurden viele weitere Maßnahmen getroffen und umgesetzt, die dem Schutz der Schü-



Die Klosterschule
in Neusiedl am See
Volksschule

lerinnen, Schüler, Pädagoginnen, Pädagogen und Bediensteten der Klosterschule dienen sollen.

Es ist sehr erfreulich, dass das Zusatzangebot in Form von unverbindlichen Übungen großen Zuspruch findet. So sind die Kurse Kroatisch, Ungarisch, Englisch, Informatik und Gesunde Ernährung sehr gut besucht.

Die Tagesbetreuung der Klosterschule in Neusiedl am See boomt. Mit rund 150 Essen zu Mittag sind die 2 Speiseräume sehr gut ausgelastet.

Mit all den Vorsichtsmaßnahmen und einer genauen Planung sehen wir einem erfolgreichen Schuljahr 2020/21 entgegen.



miteinander leben in Gemeinde und Pfarre

www.klosterschule.at

Wir sind gerüstet - Volksschule am Tabor

Nach einem außergewöhnlichen Schuljahr und Ferien, die auch besonders waren, beginnt nun ein neues Schuljahr. Mit viel Verantwortung und Liebe haben wir die Klassen und Gänge schon vorbereitet. Wir freuen uns, dass wieder ein bisschen Normalität einkehrt.

Die erste Woche war aufregend wie immer und ist dennoch gut verlaufen. SchülerInnen und LehrerInnen sind einfach froh, dass sie wieder gemeinsam in der Schule sein können. Damit die Ampel grün bleibt, haben wir, wie alle Schulen, unsere Vorkehrungen getroffen.

Wir wünschen allen SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen einen schönen Start in das neue Schuljahr und viel Gesundheit.

Schon bevor die Schule am Montag begonnen hat, haben wir zwei unserer lieben Kolleginnen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Wir wünschen Roswitha Zeger und Ingrid Scheidl auf diesem Weg noch einmal alles erdenklich Gute! Wir werden euch vermissen!



www.vsamtabor.at

Das neue Kursprogramm ist da!

Wie in den Vorjahren wurde auch heuer bereits Ende August das neue Kursprogramm an alle Neusiedler Haushalte und in den Nachbargemeinden verteilt. Unter Einhaltung der derzeit geltenden Covid 19 - Regelungen haben wir uns auch heuer wieder bemüht für das neue Kursjahr interessante und unterhaltsame Kurse für die Bereiche Gesundheit, Kultur und Weiterbildung für Sie zusammenzustellen. Änderungen auf Grund von neuen Gesundheitsregelungen sind jedoch jederzeit möglich und werden von der Volkshochschule eingehalten werden. Natürlich werden wir unsere Kursteilnehmer so rasch wie möglich davon informieren. Im Programmheft beinhaltet sind sowohl die Termine für das Wintersemester als auch für das kommende Sommersemester, sodass Sie bereits jetzt für das Frühjahr mitplanen können. Sie können in der Volkshochschule Bewegungskurse, Sprachkurse und Kreativitätskurse besuchen. Weiters bieten wir wieder die Möglichkeit an Theaterfahrten (Bundestheater, Musicals, Opern und Kabarett) teilzu-



nehmen. Auch wollen wir Theater abseits der großen Bühnen besuchen. Wir fahren jeweils am frühen Abend mit dem Autobus vom Gymnasium Neusiedl am See weg, und Sie können den Theaterabend dann direkt ohne Parkplatzsorgen genießen. Einige Kurse haben bereits in der letzten Septemberwoche begonnen. Ein Einstieg bzw. eine Teilnahme an den Kursen ist aber noch jederzeit möglich. Für eine leichtere Planung der Kurse ersuchen wir, um eine Anmeldung vor Kursbeginn. Die Anmeldung für unsere Kurse können Sie auf unserer neu gestalteten Homepage - www.vhs-neusiedl.at - problemlos vornehmen. Außerdem kann dort auch das aktuelle Kursprogramm eingesehen und nachgelesen werden. Weitere Informationen und Kurshefte erhalten Sie im Büro der Volkshochschule in der Wolfgang-Pauli-Straße 3 (hinter dem Autohaus Weintritt auf dem Gelände der Firma s'wash). Bei Fragen, Wünschen und Anregungen zu den Kursen stehen wir Ihnen auch telefonisch (0699 81 12 69 78 Frau Kagerer) zur Verfügung. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher unserer Kurse. Nützen Sie und Ihre Freunde die Möglichkeit einer interessanten Weiterbildung.

www.vhs-neusiedl.at

Mit Gottes Segen in das neue Schuljahr Volksschule Weiden am See

Die Vögel zwitscherten und die Sonne strahlte vom Himmel. Die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Weiden am See tummelten sich Richtung ersten Schultages.

Ein ganz normaler Schulstart? Nein, ein besonderes Schuljahr startete am 7. September 2020. Traditionellerweise hätte ein Gottesdienst in der Pfarrkirche Weiden am See, gegenüber des Schulgebäudes, stattgefunden. Um den Covid-19 Sicherheitsmaßnahmen gerecht zu werden, wurde umdisponiert.

Mit Mundschutz, Abstand und Schultüte warteten die Erstklässler gespannt in der Aula auf ihre Lehrerin Paula Schwarz.

Gemeinsam mit dem Religionslehrer der Schule Daniel Grafl gestaltete Herr Pfarrer Michael Wüger eine Segensfeier für die „Taferlklassler“. Anschließend spendete Pfarrer Wü-



ger den übrigen Schülerinnen und Schülern der Schule in ihren Klassenräumen den Segen Gottes.

Es wird durch die Coronakrise ein et-

was anderes Schuljahr werden, aber mit Zuversicht, Hoffnung und gestärkt durch den Segen Gottes wird es mit Sicherheit gelingen.

Kindergarten Weiden am See

Auf geht's in ein neues Kinderjahr...

....heuer jedoch etwas anders als gewohnt. Nicht nur durch Covid-19 hat sich im Kindergarten Weiden am See einiges geändert. Seit September gibt es im Kindergarten eine zweite Kinderkrippe, für Kinder unter drei Jahren. Deshalb übersiedelte eine Kindergartengruppe vorübergehend in den Bewegungsraum. Die Kinder haben ihren neuen Gruppenraum sofort positiv angenommen und fühlen sich dort sehr wohl.

Damit sich auch alle neuen Kinder (sowohl 21 Krippen- als auch 20 Kindergartenkinder) wohl fühlen und gut eingewöhnen, bemüht sich das 16-köpfige Kindergartenteam.





Sandra Krausner
Dipl. Ernährungstrainerin

Zeiselberg 2/3/6
7121 Weiden am See
Tel. 0664 427 00 26

www.xundfit-werkstatt.at

Generalversammlung mit neuen Vorständen

Am 16.Juni fand unsere jährliche Generalversammlung statt, bei der wieder über das vergangene Jahr berichtet und ebenso eine Ausschau auf die kommenden Monate gemacht wurde. Nach positiv absolvierter Kassaprüfung im Netzwerk ging es dann hinüber ins Pfarrheim, wo es bei gegebenem ausreichenden Raum, bei der Hauptsitzung vor allem dann auch um die Neustrukturierung unseres Vorstandes ging. Altgediente Vorstände, die zwar von ihren Ämtern zurücktraten, bleiben uns weiterhin als Beiräte erhalten. Dazugewinnen konnten wir einige motivierte junge Kräfte, die uns von nun an als Mitglieder sowohl des engeren Vorstands, als auch als Beiräte zur Verfügung stehen werden und frischen Wind in unseren Verein bringen werden.

In dieser und der kommenden Ausgabe



Bettina Stranz (Kassier-Stellvertreterin): 19 Jahre; Studentin in Wien



Christian Hodina (Beirat): 18 Jahre; Präsenzdienst bei der Gardemusik in Wien

der NN möchten wir unsere Neuzugänge vorstellen:



Jakob Harrer (Beirat): 18 Jahre; Schüler in Eisenstadt



Lisa Schütter (Beirätin): 16 Jahre; Schülerin der 7.Klasse neusprachlich im BG BRG Neusiedl am See

Gesunde Stadt – Gesundheitsnewsletter

In der letzten Arbeitskreissitzung zur Gesunden Stadt Neusiedl am See am 30.Juni haben wir beschlossen - in Abstimmung mit der Stadtgemeinde – einen Gesundheitsnewsletter ins Leben zu rufen, der in regelmäßigen Abständen erscheinen soll. Dieser soll die Bürgerinnen und Bürger der Stadt über gesundheitsrelevante Veranstaltungen und Projekte informieren und zur Teilnahme animieren.

Die momentan unsichere Lage macht es weiterhin schwierig, weit voraus zu planen. Wenn Veranstaltungen statt real online stattfinden sollen, können diese aber gerne auch hier angekündigt werden.

Meldungen von Terminen, die in diesem Newsletter erscheinen sollen, bitte einfach an office@netzwerk.at schicken!



UNSER LAND
BRAUCHT MENSCHEN,
DIE AN SICH GLAUBEN.

UND EINE BANK,
DIE AN SIE GLAUBT.

#glaubandich

2020

FAHRSCHULE PANNONIA

NEUSIEDL am See www.pannonia.at +43 21 67 2984

start driving virtual

lern_APP gratis

laufend **3_WO**chenkurse
einsteigen jeden di, fr oder sa

was auch immer du morgen fährst...
mit uns machst Du den passenden Schein

23. okt

HALLOWEEN

ab 17 uhr

kurz kurs

try electric i3

partner **klimaaktiv**
mobil fahrschule

Das Jungscharlager 2020



Die katholische Jungschar Neusiedl am See war in diesem Jahr von 5.7. bis 12.7. auf Jungscharlager. Am heurigen, ganz besonderen, Jungscharlager wurden 34 Kinder von 13 JungscharleiterInnen betreut. Passend zu unserem Quartier, der Burg Wildegg, war das diesjährige Lagerthema „Mittelalter“. Die jungen

Ritter wurden, mitsamt den Leitern, direkt nach der Ankunft vom König in zwei Gruppen geteilt, um die coronabedingte Gruppengrößtanzahl von 20 Kindern einhalten zu können. In diesen Gruppen wurden dann auch die Workshops und Geländespiele absolviert sowie die Freizeit verbracht. Bei traumhaftem Wetter konnten

wir den größten Teil der Woche draußen verbringen und auch den Wortgottesdienst mit Harry und unserem Stadtpfarrer Michael Wüger im Garten der Burg feiern. Selbst fixe Indoor-Programmpunkte, wie Casino oder Disco, mussten, durch Teilung



der Räume und entsprechende Hygienemaßnahmen, auch in diesem Jahr nicht ausfallen. Den endgültigen Abschluss des Jungscharlagers bildet auch heuer wieder der Diaabend am 14.11.2020 mit den gelungensten Schnappschüssen des Jungscharlagers und der Gelegenheit, die Woche noch einmal Revue passieren zu lassen.

Das Jungscharjahr 2020/21

Im heurigen Schuljahr starten, mit entsprechenden Hygienemaßnahmen, die Jungscharstunden am Samstag, dem 19.9., dem zweiten Samstag nach Schulbeginn. Die Jungscharstunden finden, solange die Corona-Ampel für Neusiedl auf Grün oder Gelb steht, jeden Samstag während der Schulzeit von 14:00 bis 15:00 im Pfarrheim in Neusiedl am See statt. Um die Jungscharstunden abwechslungsreich zu gestalten, bereiten die Jungscharleiter jeden Samstag Spiele, Basteleien oder Ausflüge vor. Wir hoffen, wieder viele Kinder und Jugendliche von der 2. Klasse Volksschule bis zur 4. Klasse Gymnasium und Mittelschule bei uns begrüßen zu dürfen. Auf Euer Kommen freuen sich, Die Jungscharleiter der katholischen Jungschar Neusiedl am See
www.kjs-neusiedl.at
www.facebook.com/kjsneusiedl
www.instagram.com/kjsneusiedl
 miteinander leben in Gemeinde und Pfarre



Gas-Heiztechnik der neuesten Generation

Das neue Gas-Brennwertgerät Vitodens 200-W von Viessmann

Überzeugt durch modernes, funktionales Design bei höherer Effizienz und geringeren Emissionen für einen dauerhaft sicheren und sparsamen Betrieb.

Wir beraten Sie gern:



Käußeres Hirschfeld 10
 A-7100 Neusiedl am See
 Tel.: 02167/8518 - Fax: 02167/8518-4
verwaltung@karolyi.at - www.karolyi.at

Erstkommunion im Seelsorgeraum

Die Erstkommunion ist immer ein besonders Fest für die Kinder und die Familien. In diesem Jahr mussten die Erstkommunionkinder länger auf ihren großen Tag warten, an dem sie das erste Mal den Leib Christi empfangen haben. Auch der Rahmen der Erstkommunionfeiern gestaltete

sich anders. Begleitet von den entsprechenden Hygienemaßnahmen konnten die Erstkommunionen im Seelsorgeraum am 30. August 2020 in Weiden am See, am 12. September 2020 für die Klosterschule in Neusiedl am See und am 13. September 2020 für die Taborschule in

Neusiedl am See stattfinden. Da die Erstkommunionfeiern in diesem Jahr einmalig waren, werden sie sicher lange in Erinnerung bleiben. *Wir wünschen den Erstkommunionkindern und ihren Familien alles Gute und Gottes Segen!*



Weiden

Volksschule Weiden
2. Klasse

- Bajtay Máté
- Brunner Maximilian
- Digruber Fabio
- Fink Felix
- Fuhrmann Maxima
- Guttmann Paula
- Humann Felia
- Kuni Julius
- Loidhold Benjamin
- Naschenweng Amélie
- Schlegel Ella
- Winkler Pia

Foto: Lisi Lehner

Neusiedl

Klosterschule
2a

- BRAUN Valentina
- HAUSWIRTH Maximilian
- HUBER Tobias
- KIM Julie
- MACH Katharina
- MARTENSEN Marie
- MAXWALD Lilith
- PECK Vivien
- POOSCH Moritz
- RANKEL Lily
- RITTER Luis
- SKERLAN Jan
- SYKORA Nimrod
- TRUMMER Lion
- WOLF Marius



www.helmreichfotografiert.at

HITZINGER
CREATIVES EINRICHTEN

7100 NEUSIEDL/SEE GARTENWEG 26 TEL. 02167/2595



Neusiedl

Kloster Volksschule
2b

FLAMISCH Jakob
FLAMM Lenny
JAHN Konstantin
KROBOTH Lily
PLANSKY Jonas
REEH Jeff
RUMPELTES Marvin
SCHREIER-ANDERT Valerie
STARCHEL Emma
TROJAN Tiana

www.helmreichfotografiert.at

Neusiedl

Kloster Volksschule
2c

BELAY Viola
GETTINGER Lieselotte
HORVATH Alina
KEFURT Jakob
KÖNIG Pia
POMMER Josef
RADICS Nathalie
SARINGER Tim
SCHREINER Katharina
SCHWEIGERER Laurenz
SEITNER Stella
STEGER Moritz
ÖCSI Abigel



www.helmreichfotografiert.at



Neusiedl

Volksschule am Tabor
1a

Graf Noel
Eichinger Justin
Forst Rosalie
Sabovics Risards
Ruppaner Felix
Sardelic Alexander
Thyringer Kimberly
Wojnesits Julia
Schreiner Jonathan

www.helmreichfotografiert.at

Neusiedl

Volksschule am Tabor
2b

- Baumer Lara
- Baumer Leon
- Kritsch Elsa
- Markl Lucas
- Merz Leon
- Peszt Matteo
- Pfann Benjamin
- Ramminger Annika
- Ramminger Rebecca
- Semrad Julia
- Wojta Emilian
- Szymon Sebastian



www.helmreichfotografiert.at

Firmung 2020 im Seelsorgeraum

In unserem Seelsorgeraum wurde heuer das Sakrament der Firmung in beiden Pfarren gespendet. Am 19. September 2020 wurde 19 Firmlingen der Pfarre Weiden am See das Sakrament der Firmung gespendet. Um die Covid – Sicherheitsmaßnahmen, was die Anzahl der teilnehmenden Gottesdienstbesucher betrifft, ge-

währleisten zu können, wurde die Firmung im Freien im Pfarrgarten von Neusiedl am See gefeiert, Firmspender war Kan. Lic. László Pál. Zwei Wochen später, am 26. September wurde an 60 Firmlinge der Pfarre Neusiedl am See das Sakrament der Firmung gespendet. Auch hier konnte aufgrund der Covid-Sicherheitsmaß-

nahmen die Firmung nicht in der Stadtpfarrkirche stattfinden, sondern musste in der 3-Fach-Sporthalle der Neusiedler Mittelschule gefeiert werden. Firmspender war Generalvikar Mag. Martin Korptisch. Ein großer Dank gilt allen, die am Gelingen der Firmung beteiligt waren.



© Jolly Schwarz

Weiden

- Brunner Marie-Theres
- Hareter Felix
- Homm Annika
- Homm Leonie
- Horvath Mojmir
- Huber Livia
- Karner Helena Theresa
- Lang Lena
- Muhr Nevio
- Nagy Zsombor
- Peck Daniel Josef
- Rieß Helena
- Sack Fabian
- Sattler Nikolas
- Schütz Anna
- Wenz Philip
- Winkler Larissa
- Wüger Felix
- Zschutsche Alina

Neusiedl

Baku Emily
 Bleich Johanna
 Exl Elena
 Fuhrmann Riccarda
 Gabriel Lara
 Gasser Nicole
 Haider Lena
 Leopold Katharina
 Mädler Victoria
 Mollner Selina
 Pohoralek Mathilda
 Scharinger Katarina
 Stanley Lara
 Tot Estella
 Wieger Helen



www.helmreichfotografiert.at

Neusiedl

Bartoneck Mika
 Ettl Larissa
 Frasch David
 Gaber Lena
 Gardovszky Christina
 Götz Alena
 Graner Anne-Kathrin
 Hahnekamp Lena - Valentina
 Hajszan Michael
 König Michael
 Pelzar Lucy
 Preschitz David
 Rozencwajg Karolina
 Schöngrundner Sandra
 Strohmaier Tim
 Wulkersdorfer Felix Markus



www.helmreichfotografiert.at

Neusiedl

Böhm Emma
 Gaugg Nora
 Gremmel Marcel-Rene
 Koppitsch Katharina
 Kritsch Hannah
 Linder Sophia Veronika
 Mittermayr Melissa
 Plank Chiara Marie
 Prandstetten Elena
 Reiter Stella
 Schubert Alma
 Trabe Lea



www.helmreichfotografiert.at



www.helmreichfotografiert.at

Neusiedl

- Egger Philipp
- Frittum Jana
- Gsellmann Manuel
- Hruska Peter
- Kornfeld Sophie, Marie
- Mantler Julian
- Musaj Samuel
- Netzer Alexander
- Schrett Luka
- Stuhl Tatjana
- Szemethy Nico
- Virag Matthias
- Weingärtner Marc
- Weninger Alexander

Unvergessliche KISI-Musicalwoche trotz Corona-Krisenzeit

Musik, Tanz, Schauspiel, Spiel und viel Spaß, Sport, Gebet, Bibellesen, Messgestaltung, tolle Gemeinschaft, tolle Aufführung zum Abschluss...so könnte man die KISI-Musicalwoche in Neusiedl/See inhaltlich beschreiben, die für 58 Kinder, 8 Betreuer und 6 Organisatoren wieder ein unvergessliches Erlebnis darstellte. In den Worten der teilnehmenden Kinder war diese Woche „mega-cool!“

Trotz der unzähligen Covid-19-Hygienemaßnahmen wagte sich eine engagierte Gruppe unter der Leitung von Laura Tschida über die Organisation dieses Events und war überglücklich über den guten Verlauf und die Freude der Kinder. Diese wurden in 4 Gruppen geteilt, die eigenen Schlaf-, Sanitär- und Essensbereichen zugeteilt waren und auch räumlich getrennt im selben Raum probten. Nur bei der Aufführung durften die Kinder, die allesamt keinerlei Krankheitszeichen aufwiesen, entsprechend



den Covid-19-Richtlinien für Theater-, Kunst und Kultur ohne Abstand auf der Bühne stehen. Für die Zuschauer galten die zu dieser Zeit üblichen Abstands- und MNS-Regeln bei Indoor-Veranstaltungen. Das Musical, das wieder von den jugendlichen Betreuern der KISI-Kids einstudiert wurde, konnte sich wahrlich sehen und hören lassen. In dieser Woche hatten sie es nicht nur geschafft, den

Kinderkehlen wunderbare Töne zu entlocken, sondern auch die Freude an Musik, Tanz und Schauspiel sowie an Gebet und christlicher Gemeinschaft zu wecken. Diese Musicalwoche war ein gutes Beispiel dafür, wie wichtig es ist, keine Mühen zu scheuen und für die Kinder Corona-taugliche Freizeitangebote aufrecht zu erhalten. So kann für sie halbwegs Normalität hergestellt werden in dieser

Zeit, wo es unzählige Einschränkungen und Verbote gibt. Außerdem werden ihre Begabungen und das soziale Lernen gefördert und die Gefahr der Abhängigkeit von den elektronischen Geräten verhindert. Ein großes Dankeschön an die Stadtgemeinde und die Frau Bürgermeister Elisabeth Böhm dafür, dass den KISI-Kids auch in der Corona-Zeit die Mittelschule zur Verfügung gestellt wurde!

Das Ministrantenteam wartet auf DICH!

Der Ministrantendienst ist eine wichtige und ehrenvolle Aufgabe in der Kirche. Die Ministrantinnen und Ministranten sind Diener Gottes, wirken an der Gestaltung von Messfeiern mit und unterstützen den Priester im Gottesdienst – man könnte auch sagen: Ohne „Minis“ läuft nichts. Auch die Pfarrgemeinde Weiden am See braucht ihre Ministrantinnen und Ministranten und würde sich über „Nachwuchs“ freuen!

Doch wer sind wir und was machen wir eigentlich?

Das Ministrantenteam der Pfarre Weiden am See besteht nach aktuellem Stand aus zwölf Ministrantinnen und Ministranten – Emma Kobler, Helena Karner, David Siffert, Christina Siffert, Sabrina Guttman, Marie Gracher, Ella Gracher, Aaron Haunold, Raphael Graf, Paul Kreamsner, Emilia Böhm und Christopher Böhm – und den Betreuerinnen Maria Maurovits und Desirée Fleischhacker.

Die Kinder und Jugendlichen ministrantieren abwechselnd an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen, bei Hochzeiten und Begräbnissen. Um alle Aufgaben – Wein, Wasser, Läuten, Absammeln, Kerzen, Weihrauch, Schifferl – gut zu beherrschen, findet monatlich eine Ministrantenstunde mit unserem Herrn Pfarrer Wüger statt. Dieses Engagement soll natürlich auch gewürdigt und belohnt werden, weshalb die Ministrantinnen und Ministranten beim jährlichen Dankgottesdienst am Christkönigs-sonntag, der mit der Aufnahme und Verabschiedung der Minis verbunden ist, ein Geschenk überreicht bekommen. Zudem können sie am Ratschen und an der Sternsingeraktion teilnehmen. Ein weiterer Höhepunkt ist der jährliche Ministrantenausflug.

Möchtest auch DU ein Teil der Ministrantengemeinschaft sein? Dann komm vor dem nächsten Gottesdienst in die Sakristei und sei dabei! Wir freuen uns schon jetzt auf dich!

Falls du oder deine Eltern noch Fragen habt (z.B. aufgrund der Covid-19-Regelungen oder an welchem Tag ein erstes Schnuppern empfehlenswert



wäre), ruft im Pfarramt an (+43 2167 7200) und ihr bekommt für weitere

Informationen die Nummer von Desirée Fleischhacker.

Immobilien Elfriede Kuhn

7100 Neusiedl am See • Hauptplatz 6

+ Fax 02167 / 41 666

0676 / 351 60 37

0699 / 18 79 32 38

info@hit-real.com



www.hit-real.com

WIR SUCHEN FÜR UNSERE VORGEMERKTEN KUNDEN IMMOBILIEN, WOHNUNGEN, HÄUSER, GRUNDSTÜCKE

NSC RLO Mannschaft

Der Corona-bedingte Abbruch der Meisterschaft 2019/2020 im März ist uns allen noch in allzu guter Erinnerung. Von einem Tag auf den anderen stand der komplette Trainings- und Spielbetrieb für alle Amateurevereine still, so auch für unseren NSC 1919. Mittlerweile



ist die lange, fußballfreie Zeit Gott sei Dank vorbei und das runde Leder rollt wieder.

Bei der RLO-Mannschaft gab es einige Ab- und Zugänge. Cheftrainer Sascha Steinacher stehen mit Co-Trainer Alexander Weninger und Torwarttrainer Markus Lechner zwei neue Betreuer zur Seite. Bei der Mannschaft sind die Abgänge von Bozkurt, Leitgeb, Tatzer und Christ zu beklagen. Andererseits kamen mit Daniel Maurer, Hazim Ibrahimovic, Niklas und Clemens Sommerer, Tobias Ulbing, Sebastian Toth und Masieh Kukcha teils erfahrene, teils junge, hungrige Spieler in die Mannschaft, sodass wir positiv auf die kommende Saison blicken.

Die ersten Runden sind nun schon gespielt, unsere RLO-Mannschaft konnte einen 3:0 Heimsieg gegen Draßburg einfahren. Dem gegenüber stehen leider drei Niederlagen gegen Leobendorf, Team Wiener Linien und Wiener Neustadt.

NSC 1b/1c

Die Mannschaft von Trainer Achs hat sich vor Saisonstart punktuell verstärkt und ist zuversichtlich, diesmal den Aufstieg in die 1. Klasse Nord zu schaffen. Nach den ersten drei Runden konnten die Jungs drei Siege einfahren. Leider ging das Schlagerspiel in Hornstein mit 3:5 verloren. Damit rangiert unsere 1B in der Tabelle auf Rang 2.

Unsere 1c hat alle Spiele gewonnen und hält beim Punktemaximum von 12 Punkten.

NSC Damen

Die Damensektion des NSC nimmt bereits wie im Vorjahr mit zwei Teams am Meisterschaftsbetrieb teil. Die A-Mannschaft spielt in der österreichweit ausgetragenen 2. Bundesliga und das B-Team startet in der 1. Klasse in Wien. Mit Gerald Förster konnte ein neuer, motivierter Headcoach rechtzeitig vor Saisonstart an Bord geholt werden. Die Sommervorbereitung verlief größtenteils gut, leider aber nicht ganz verletzungsfrei. Hoffentlich werden aber auch die verletzten Spielerinnen schnell wieder fit und

können bald zum Team zurückkehren.

Die ersten beiden Runden in der 2. Liga verliefen leider nicht nach Maß. In Kleinmünchen musste sich das A-Team trotz Führung geschlagen geben und das erste Heimspiel gegen den Wr. Sportclub brachte trotz herzhaftem Einsatz und Kampf leider auch keine Punkte. Trotzdem ist eine Steigerung von Spiel zu Spiel zu erkennen und die Girls sind auf einem guten Weg. Das nächste Heimspiel findet am 4.10. um 11:00 gegen RW Rankweil aus Vorarlberg statt.



Das B-Team ist fulminant in die neue Saison gestartet und holt in den ersten beiden Runden jeweils auswärts ein Unentschieden und einen Sieg. Die Formkurve zeigt auch hier stark nach oben. Das nächste Heimspiel findet am 4.10. um 13:00 gegen das B-Team der Austria Akademie statt. **Neues Projekt für Mädchen** zwischen 5 und 8 Jahren in Neusiedl am See!

Die UEFA hat im Frühjahr 2020 in Kooperation mit Disney das erste europaweite Projekt speziell für Mädchen gestartet. Bei ‚Playmakers‘ sollen Mädchen zwischen 5 und 8 Jahren über ein einzigartiges Spiel- und Trainingskonzept rund um die Storys bekannter Disney-Filme erstmals zum Fußball finden.

Auch der SC Neusiedl am See betreut ab September einen der Playmakers-Standorte. Im Vordergrund stehen Bewegung, jede Menge Spaß und die Superhelden der Incredibles.

Das Training findet samstags von 11:00 - 12:00 Uhr in der Volksschule Tabor Neusiedl/See statt. Mitzubringen sind: eigene Trinkflasche, Sportbekleidung und viel gute Laune! Anmeldungen sind ab sofort unter <https://www.oefb.at/oefb/Fussball-Aktiv/Breitenfussball/UEFA-Playmakers> möglich!

Aufruf zur Mitarbeit!

Möglicherweise hast du ja eine der NSC Fest-Veranstaltungen besucht oder wohnst den Heimspielen unserer Mannschaften bei und hast dir schon gedacht, dass Du dich vielleicht auch mit einer freiwilligen Mitarbeit in den Verein einbringen willst. Kannst Du gut mit Zahlen umgehen, oder macht dir das Organisieren Spaß, hast Du

Freude im Umgang mit Menschen? Dann mach den nächsten Schritt und komm zu uns – wir sind immer auf der Suche nach Leuten, die sich mit Ideen und ihrer Mitarbeit bei uns einbringen wollen, sei es in der Kantine, als

Ordner oder wo auch immer Du deine Stärken siehst.

Wenn wir nun Dein Interesse geweckt haben, melde dich einfach unter clublounge@scneusiedl.at oder 0676 3908070 – Danke !

Aktuelles rund um unseren Traditionsverein gibt es natürlich immer auf

www.scneusiedl.at

Wir wünschen allen einen goldenen Herbst und gesund bleiben!

Doppelter Sieg bei den österreichischen Open Water Meisterschaften

Vergangenen Samstag nahm die Open Water Delegation der Schwimmunion Neusiedl bei den Staatsmeisterschaften bzw. österreichischen Meisterschaften in der Neuen Donau teil. Das Team reiste mit je einem österreichischen Meistertitel über den 2.5 km Mastersklasse und dem 5km Junioren-Bewerb, einem weiteren hervorragenden 4. Platz über die 5km Strecke und zwei Siegen im Funbewerb ab.

Livia Unterberger holte sich in der Zeit von 1:10,36 und somit mit starken 2 Minuten Vorsprung gegenüber ihren Konkurrentinnen den österreichischen Meistertitel über die 5km Strecke der Junioren(B).

Ihre jüngere Schwester Leni Unterberger verpasste nur knapp das Podest in einer Zeit von 1:16,41 und konnte sich bei ihrem ersten 5km Rennen über den 4. Platz freuen.

Bei den Masters verteidigte Patrick Oberroither seinen ÖM Titel seiner AK und schlug als 3. Schnellster (Gesamt) über die 2.5 km an. Oberroither zieht eine sehr positive Bilanz: „Ich freue mich sehr, dass sich das intensive Training positiv ausgewirkt hat, auch wenn wir es als Verein aufgrund



der bekannten Infrastrukturprobleme seit März nicht leicht haben. Ohne Hallenbad war das Training eine Herausforderung! Außerdem bin ich sehr stolz auf die Ergebnisse meiner VereinskollegInnen, speziell auf Livia's starke Steigerung im Vergleich zum Vorjahr.“

Die weiteren Masters Jürgen Thury und Christian Unterberger verpassten ebenso knapp das Podest im 2.5 km

Rennen.

Im Kids- Bewerb siegten noch unsere jüngsten Teilnehmer Nina & Tim Thury, welche über die 150 bzw. 300m starteten.

Nach den Einzelbewerben startete das Team am Nachmittag noch im Staffelnbewerb, den 4x 1.25 Km. Oberroither, Livia, Leni und Christian Unterberger schwammen in einer Zeit von 1:18:26 auf den 7. Rang.



KLAR  KURS

www.klarkurs.at

Bereit für die Zukunft?

Digitale und beleglose Steuerberatung



Verwalten Sie Ihren Erfolg online
Kein kompliziertes Ordnen oder Kopieren mehr



Kigo geht online!

Der Kleinkindergottesdienst in der Stadtpfarre Neusiedl am See startet in ein neues Jahr. Es wird lustig, musikalisch, aufregend und ganz anders!

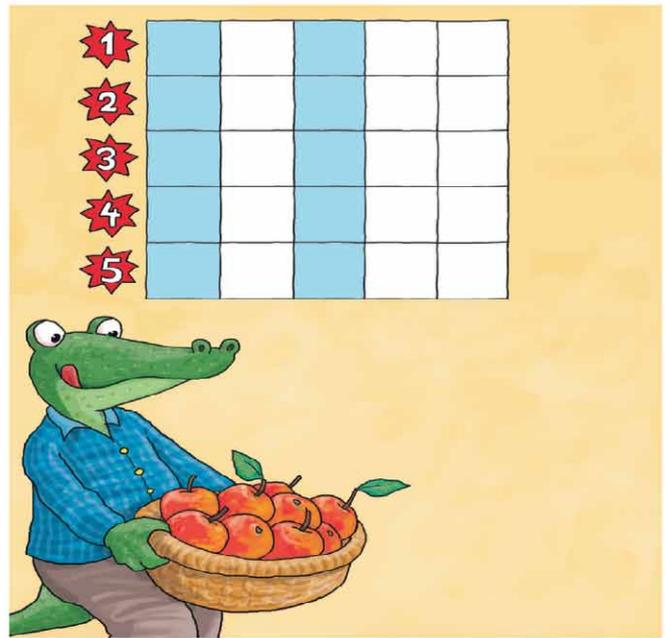
Ab Oktober kannst du mit mir gemeinsam den Kigo feiern. Das Besondere daran ist, dass du mich, ich aber nicht dich sehen kann. Denn in diesem besonderen Jahr findet der Kigo nur online statt. Auf kigo.at findest du jeden dritten Sonntag eine neue Geschichte über Jesus und seine Freunde. Du kannst singen, basteln und beten – alleine oder mit deiner Familie. Ich freue mich auf dich!



Wenn deine Mama immer über die Termine informiert sein möchte, kann sie sich gerne bei mir unter 0650 990 23 91 melden. In einer Kigo WhatsApp Gruppe bekommt man immer die aktuellen Benachrichtigungen.

Alles Liebe, deine Katrin

Der glückliche Vater telegraphiert an seinen Bruder: „Dein Neffe gestern angekommen, reizender Junge!“ – Sofort erhält er eine Antwort: „Habe keinen Neffen. Bestimmt ein Schwindler! Sofort rausschmeißen!“



Konrad hat Obst gesammelt. Was macht er sich Leckeres daraus? Bilde aus den Silben AR – BE – BE – EN – FAR – FI – LIE – PRO – TEN – TIG folgende Begriffe: 1. besonders brav, 2. Berufssportler, 3. Rot ist eine ?, 4. Wasservogel, 5. große Zuneigung

Lösung: APFELTORTE = 1. ARTIG, 2. PROF, 3. FARBE, 4. ENTEN, 5. LIEBE



Wohlfühlen im eigenen Zuhause

Das eigene Zuhause soll immer ein Ort zum Wohlfühlen und entspannen sein. Die meisten Menschen verbinden mit ihrem Heim einen Ort, der gemütlich ist und Wärme ausstrahlt, der Sicherheit bietet und eben einfach dazu einlädt die Seele baumeln zu lassen. So lässt sich immer wieder Kraft für den nächsten Tag schöpfen. Gestalten Sie Ihr Daheim nach Ihren Wünschen und Vorstellungen, wir beraten Sie gerne bei der Planung und Umsetzung.

hagebau KOLAR
DAS *andere* BAUGESCHÄFT

Kolar Baustoff GmbH

7100 Neusiedl/See · Unt. Hauptstraße 79 · Tel. 02167/2698 · Fax DW 22 · www.kolar.co.at

Termine

in Neusiedl

So. 22. November - Christkönigssonntag

18 Uhr Messfeier

Di. 24. November

19 Uhr Bibelabend

Sa. 28. November

18 Uhr Messfeier mit Adventkranzweihe

So. 29. November - 1. Adventssonntag

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

18 Uhr Messfeier

Di. 1. Dezember

6:30 Uhr Rorate

18 Uhr Aussetzung und gestaltete Anbetung

Sa. 5. Dezember

18 Uhr Messfeier

So. 6. Dezember - 2. Adventssonntag - Hl. Nikolaus - Patroziniumstag

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

18 Uhr Messfeier

in Weiden

Sa. 21. November

18 Uhr Messfeier

So. 22. November - Christkönigssonntag

9 Uhr Messfeier

Sa. 28. November

18 Uhr Messfeier mit Adventkranzweihe

So. 29. November - 1. Adventssonntag

9 Uhr Messfeier

Mi. 1. Dezember

6:30 Uhr Rorate

Sa. 5. Dezember

18 Uhr Messfeier

So. 6. Dezember - 2. Adventssonntag -

9 Uhr Messfeier

Gottesdienstordnung an Wochentagen im Seelsorgeraum

Bei Begräbnissen mit heiligem Requiem findet keine Abendmesse statt!

Montag keine Messfeier

Dienstag, 18:00 Uhr Messfeier in der Stadtpfarrkirche

Mittwoch, 18:00 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche Weiden am See

Donnerstag, 17:00 Uhr Aussetzung und Anbetung in der Klosterkapelle

18:00 Uhr Messfeier im Kloster in der Klosterkapelle

Freitag, 18:00 Uhr Messfeier in der Stadtpfarrkirche

Gebetsgruppen

- jeden Montag und Mittwoch um 9 Uhr
Rosenkranzgebet im NEZWERK in Neusiedl am See
- jeden Mittwoch vor der Abendmesse um 17:30 Uhr
Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche Weiden am See

IM EVANGELIUM KÖNNEN WIR JEDEN TAG JESUS HÖREN, DER ZU UNS SPRICHT: TRAGEN WIR IMMER EIN KLEINES EVANGELIUM BEI UNS!
(Papst Franziskus)

Friseursalon & Nagelstudio

Hauptstraße 25
7111 Parndorf

Termine Friseursalon
Tel.: 02166 / 20 692

Termine Nagelstudio
Tel.: 02166 / 25 387

Friseursalon

Hauptplatz 7
7100 Neusiedl/See

Tel.: 02167 / 45 403



Öffnungszeiten:

Di - Fr: 9:00 bis 18:00 Uhr

Sa: 7:30 bis 13:30 Uhr



office@hair-more.at | www.hair-more.at



Das ganze Jahr
kulinarischer Genuss am See

miteinander leben in Gemeinde und Pfarre

Reservierungen
02167/40222
reservierung@dasfritz.at

Wir laden alle recht herzlich ein

in Neusiedl

Sa. 3. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 4. Oktober -

27. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

18 Uhr Messfeier

Di. 6. November

18 Uhr Messfeier, anschließend Aussetzung und gestaltete Anbetung

Sa. 10. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 11. Oktober -

28. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

18 Uhr Messfeier

Fr. 16. Oktober -

Patrozinium Heiliger Gallus

18 Uhr Patroziniumsmesse

Sa. 17. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 18. Oktober -

29. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

18 Uhr Messfeier

Sa. 24. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 25. Oktober -

30. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

18 Uhr Messfeier

Mo. 26. Oktober

- Nationalfeiertag

18 Uhr Messfeier zum Nationalfeiertag

Di. 27. Oktober

19 Uhr Bibelabend

Sa. 31. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 1. November - Allerheiligen

9 Uhr Messfeier

9:45 Uhr Gedenken der Kriegsoffer beim Kriegerdenkmal

17 Uhr Messfeier, anschließend

Friedhofsgang und Gräbersegnung

Mo. 2. November – Allerseelen

9 Uhr Allerseelenmesse in der Stadtpfarrkirche für alle Verstorbenen unserer Pfarre, besonders die der letzten 12 Monate

Di. 3. November

18 Uhr Messfeier, anschließend Aussetzung und gestaltete Anbetung

Sa. 7. November

18 Uhr Messfeier

So. 8. November –

32. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

18 Uhr Messfeier

Mi. 11. November -

Festtag des Hl. Martin, Diözesan- u. Landespatron

18 Uhr Messfeier

mit Weinsegnung in der Kirche

Sa. 14. November

18 Uhr Messfeier

So. 15. November –

33. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

18 Uhr Messfeier

Sa. 21. November

18 Uhr Messfeier

So. 22. November -

Christkönigssonntag

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Cäcilia-Messe gestaltet

von der Neusiedler Männerschola

in Weiden

Sa. 3. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 4. Oktober -

27. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 10. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 11. Oktober -

28. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 17. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 18. Oktober -

29. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Fr. 23. Oktober

18 Uhr Grätzl-Andacht

Sa. 24. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 25. Oktober -

30. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Mo. 26. Oktober

- Nationalfeiertag

18 Uhr Messfeier zum Nationalfeiertag

Sa. 31. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 1. November - Allerheiligen

9 Uhr Messfeier

14 Uhr Gräbersegnung am Friedhof

Mo. 2. November – Allerseelen

18 Uhr Allerseelenmesse

Sa. 7. November

18 Uhr Messfeier

So. 8. November –

32. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Mi. 11. November -

Festtag des Hl. Martin, Diözesan- u. Landespatron

18 Uhr Messfeier

Sa. 14. November

18 Uhr Messfeier

So. 15. November –

33. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

18 Uhr Messfeier

Termine für die Dezember-Ausgabe

Redaktionsschluss

Mo. 9. November 2020

Erscheinungstermin

Sa. 28. November 2020

Hinweis

Aufgrund der langen Vorausplanung kann es bei den Terminen zu Veränderungen kommen. Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte der wöchentlichen Gottesdienstordnung bzw. auf unserer Homepage: www.seelsorgeamsee.at